UNSER WENIGZELL

Ausgabe 04/2017 Gemeindemagazin Dezember 2017

365 neue Tage.
365 neue Chancen.
365 neue Möglichkeiten.
365 neue Taten.
365 beste Wünsche.

Gemeindegeschehen
hautnah

5 REDAKTIONSTEAM

6-9 GEMEINDESTUBE

10-13 SCHULECKE

14-19 RUND UM WENIGZELL

21 RÄTSEL

23-31 VEREINSLEBEN

32-33 KUNST KULTUR LITERATUR

34-36 WENIGZELLER AM WORT

37-38 JUGENDCORNER

39-40 VOLKSSCHULREDAKTION

41 SEITENBLICKE

42 ANZEIGEN & INSERATE

43-44 TERMINE

Impressum

Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Wenigzell

Verlagsort: 8254 Wenigzell

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Philipp Kerschbaumer, Pittermann 141, 8254 Wenigzell

Redaktionsteam: Mag. Philipp Kerschbaumer, Julia Feichtgraber, Christian Schiester, Mag. Susanne Sommersguter, DI Gerhard Wetzelberger, Ingrid Kerschbaumer, Robert Felber, Heribert Rozanek

Druck: Kaindorfdruck

Titelfoto: DI Gerhard Wetzelberger

Redaktionsschluss Ausgabe 01/2018: 04.03.2018

Liebe Wenigzellerinnen und Wenigzeller!

Ein arbeitsreiches und abwechslungsreiches, aber auch spannendes Jahr geht langsam zu Ende, es ist auch die Zeit, Rückschau zu halten.

In der Gemeinde hat uns beinahe das ganze Jahr über die dritte und letzte Etappe des Projektes „Hauptschulnachnutzung“ beschäftigt. Es wurde die Volksschule modernisiert und adaptiert sowie separate Unterrichtsräume für die Musikschule geschaffen. Außerdem wurde ein Raum zur Unterbringung der seit Schulbeginn geführten Ganztagsschule eingerichtet - vorerst hat die GTS jeden Donnerstagnachmittag geöffnet. In der Aula im Erdgeschoß wurde ein Raum für Aufführungen der Schüler sowie für kleinere Veranstaltungen geschaffen, außerdem wurde im Turnsaal die Fluchtwegsituation angepasst und entspricht nun den Vorschriften. Zur barrierefreien Erschließung des Gebäudes wurde ein Aufzug errichtet, mit dem man sämtliche Geschosse erreichen kann. Im Obergeschoß wurde die neue Jogllandbibliothek eingerichtet. Beim Turnsaal wurde eine kleine Galerie geschaffen, im Bereich zum Sportplatz hin eine neue Heimkabine für unsere Fußballer gestaltet. Das Gebäude wird am 27. Mai offiziell von unserem Hr. LH Hermann Schützenhöfer der Bestimmung übergeben, bitte merken sie diesen Termin bereits vor.

Im Sommer konnte unser Trendsportpark eröffnet werden, sodass wir nun in der Umgebung von Schule und Kindergarten (natürlich wurde auch W-LAN installiert) ein richtiges Zentrum für unsere Kinder und Jugendlichen geschaffen haben.

Außerdem wurde ein Leitungskataster für unser Kanalsystem erstellt, auch die Katastererstellung für die Wasserversorgung wurde bereits beauftragt. Im Herbst konnten wir die erste Etappe einer Ringleitung für unser Wasserleitungssystem realisieren. Leider hatten wir Anfang November mit einem Wasserrohrbruch in der Ortswasserleitung zu kämpfen, ich möchte mich an dieser Stelle sehr herzlich bei allen Anrainern für das Miteinander und das große Verständnis und Entgegenkommen bedanken, besonders aber bei unseren Gemeindearbeitern und den uns unterstützenden Firmen.

Natürlich waren wir auch im Wegebau aktiv, es wurde die Birkenallee sowie der Vorplatz zwischen Schule und Sportplatz neu asphaltiert, einige Bewohner konnten wir bei der Neugestaltung ihrer Hauszufahren unterstützen.

Außerdem haben wir uns dem Thema Wohnraumschaffung gewidmet und den Ankauf des ehemaligen GH Almer beschlossen, damit soll vor allem

Jugendlichen die Möglichkeit gegeben werden, in Wenigzell bleiben zu können, langfristig wird dadurch natürlich auch die Infrastruktur im Ort abgesichert.

In möchte die Gelegenheit nutzen, mich an dieser Stelle bei unserem Hr. Pfarrer Lukas Zingl und Kaplan Patrick Schützenhofer für die gute Zusammenarbeit zwischen Pfarre und Gemeinde sehr herzlich bedanken.

Ich darf mich aber auch bei allen Verantwortungsträgern in den Vereinen und Organisationen für ihre unermüdliche und ehrenamtliche Tätigkeit sehr herzlich bedanken, sie sind die Antreiber für viele kleine und große Aktivitäten, die letztendlich unser Dorfleben ausmachen, nur dadurch kann man auch in Zeiten der Smartphones und Singlehaushalte noch Gemeinschaft erleben. Sollten die Vereine Unterstützung benötigen, sagen wir ja zu den Vereinen und damit ja zu Wenigzell.

Ein besonderer Dank gilt auch meinen Vorstandskollegen, die immer wieder zur Stelle sind und dem gesamten Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und die offene Diskussionskultur sowie die oftmals erforderliche Kompromissbereitschaft bei den einzelnen Beschlüssen.

So viele Themen bringen auch besondere Belastungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde mit sich. Ich möchte mich bei jeder und jedem Einzelnen für den gezeigten Einsatz zum Wohle unserer Bevölkerung sowie für die mir entgegengebrachte Unterstützung recht herzlich bedanken.

Stehen wir weiterhin eng beisammen, dann kann (soll!) der Winter schon kommen, die Wärme jedes Einzelnen stärkt die Gemeinschaft und wird kein Kältegefühl zulassen.

Ich wünsche Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige Tage im Kreise der Familie und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.

Euer Herbert Berger

Wir nehmen uns gerne Zeit:
Ihr Ruefa Reisebüro / Raiffeisenbank
8230 Hartberg, Wiesengasse 2
ruefa.at

ruefa

Liebe Leser und Leserinnen!

Weihnachten und Silvester – der Blickwinkel zählt!

Eine besondere Zeit für uns alle. Jede/r erlebt sie anders, jede/r nimmt sie anders wahr. Dies hängt sicher davon ab, aus welchen Blickwinkeln man diese Wochen betrachtet. Durch die Augen eines Kindes, das erstmalig Weihnachten erlebt? Durch jene eines gestressten Erwachsenen, der noch nicht alle Geschenke besorgt hat? Durch jene, die mit dem alten Jahr endlich abschließen wollen - oder durch jene, die daran festhalten? Durch Augen, die zu Freunden und Familie blicken können – oder durch jene, die auf leere Plätze starren?
In dieser Weihnachtsausgabe könnt ihr ebenso von vielen Perspektiven aus auf Wenigzell blicken. Zahlreiche Texte und Fotos ergeben ein buntes Bild mit vielen einzelnen Facetten. Diese werden auch aus den verschiedensten Blickwinkeln betrachtet: Aus der Sicht von Leseratten (Bibliothek und Bücherbox) oder aus jener von Schnitzeljägern (Rätsel), aus der Sicht von erfolgreichen Theaterspielern (Amnesie für Fortgeschrittene) oder aus jener von Gemeinde- und Bürgervertretern (Bürgerforum), aus der Sicht von jungen Weltentdeckern (Blick über den Tellerrand) oder aus jener von wissbegierigen Kinderaugen (Schul- und Kindergartenecke). Das sind nur einige wenige Beispiele aus der Perspektivenvielfalt in „Unser Wenigzell“.

So wie wir alle diese Zeit anders erleben, so nehmen wir auch alle das Gemeindegeschehen aus einem anderen Blickwinkel wahr. Das ist unvermeidbar, das ist gut so. Eines ist in diesem Zusammenhang aber wichtig: Man muss immer von mehreren Standpunkten aus auf Dinge schauen und seinen eigenen Betrachtungswinkel hinterfragen. So manche Facette eines Bildes fällt einem erst dadurch auf oder erscheint in einem ganz anderen Licht.

Genießt die verschiedenen Perspektiven – macht sie euch bewusst!

In diesem Sinne: Frohes Fest und guten Rutsch!

Philipp Kerschbaumer
und das gesamte Redaktionsteam

Redaktionsschluss Ausgabe 01/2018: 04.03.2018

unserwenigzell@gmail.com | www.unserwenigzell.at
Online-Zeitung, Leserbriefe, Meldungen an den Gemeinderat

Aktuelle Online-Umfrage: „Bürgerbeteiligung und Informationskultur“

Achtung: Fotos in guter Qualität, hoher Auflösung und im Querformat schicken!

Gemeinderatssitzungen

Da die Zusammenfassungen der Gemeinderatssitzungen im vierteljährlich erscheinenden Gemeindemagazin oft nicht aktuell waren, wird auf diese probeweise (Rückmeldungen hierzu sind erwünscht) verzichtet.

Rasche Information aus „erster Hand“

Die Themen und Inhalte der Gemeinderatssitzungen werden von Bgm. Herbert Berger an jeden Haushalt geschickt. Ebenso sind detaillierte Informationen zu den Sitzungen zeitnah im Internet und in Schaukästen zu finden, für Auskünfte steht der gesamte Gemeinderat gerne zur Verfügung.

Philipp Kerschbaumer und das Redaktionsteam

Die Jogllandbibliothek – ein Herzstück des Hauses

Hell, freundlich, einladend – so präsentiert sich die neue Bibliothek der Gemeinde Wenigzell. Die Jogllandbibliothek befindet sich im 2. Stock des Schulgebäudes und ist barrierefrei mittels Aufzug erreichbar. Etwa 3000 Medien, Bücher, CDs, DVDs oder Spiele sowie im neuen Jahr auch Zeitschriften warten darauf, entlehnt zu werden.

Noch sind nicht alle Medien neu, sie werden aber im Laufe der Zeit auf einen neueren Stand gebracht.

Öffnungszeiten

Dienstag:	16.00 – 17.00 Uhr
Dienstag: Volksschule	07.15 – 08.30 Uhr
Freitag:	16.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.00 Uhr
Sonntag:	09.00 – 10.00 Uhr

Entlehngebühren

Jahresgebühr:

Kinder bis 10 Jahre (Volksschüler) sind von der Gebühr befreit!

Schüler/Jugendliche bis 18 Jahre, Studenten, Pensionisten	€ 8,00
Erwachsene	€ 15,00
Familienabonnement	€ 25,00

(Jedes Familienmitglied erhält einen Leserausweis)

Bandgebühr:

Bücher (2 Wochen)	€ 0,40
CD, DVD, CD-ROM, Zeitschriften (1 Woche)	€ 0,40
Spiele (2 Wochen)	€ 0,40

Lesen ist nicht nur bildend, Lesen soll auch Freude bereiten: „Lesen ist ein Abenteuer im Kopf!“ Das Bibliotheksteam, viele freiwillige und ehrenamtliche Mitarbeiter, freut sich auf einen Besuch in der neuen JOGLLANDBIBLIOTHEK.

Von Franz Faustmann

Bücherbox

In Zusammenarbeit mit der Bücherei entsteht in der alten Telefonzelle am Dorfplatz eine Bücherbox. In diese können Bücher oder Magazine gegeben werden, die zuhause nicht mehr gelesen werden. Jede/r kann darin schmökern, sie sich mitnehmen oder tauschen – natürlich kostenlos, es gibt kein Verleihsystem. Alle Wenigzeller/innen und auch Gäste sind dazu eingeladen, die Bücherbox nach Fertigstellung mit ihren „literarischen Schätzen“ zu bestücken. Die Joglland-Bibliothek kann sie als Werbefläche für neue Werke bzw. Veranstaltungen nutzen und wird sie ebenso mit Büchern befüllen. Mit dieser Idee von Patrica Maiwald wird der alten Telefonzelle neues Leben eingehaucht und eine sinnvolle, nahezu kostenlose Nachnutzung ermöglicht. Die Bücherbox wird demnächst von der Gemeinde installiert werden (Regale, Anstrich).

Von Philipp Kerschbaumer

Ganztagesschule und Nachmittagsbetreuung

Seit diesem Schuljahr gibt es in Wenigzell eine Ganztagesschule sowie auch eine Nachmittagsbetreuung für Kindergartenkinder. Vorerst wird die Betreuung Donnerstagnachmittag angeboten – eine künftige Ausweitung ist abhängig vom Bedarf.

Die Betreuungsteams

Die Betreuung der Ganztagesschule sollte durch Sonja Gössl übernommen werden – nach ihrer Kündigung wird nach Ersatz gesucht (bei Interesse bitte bei der Gemeinde melden). Martha Faustmann wird die Ganztagesschule eine Stunde lang unterstützen und beim Lernen sowie auch bei den Hausübungen helfen. Die Nachmittagsbetreuung für Kindergartenkinder leitet Petra Köberl.

Kosten

Der Preis für die jeweilige Betreuung liegt jeweils bei € 20 pro Kind und Monat. Das Mittagessen zum Preis von € 4,50 pro Essen findet abwechselnd in den Gasthöfen im Ort statt.

Petra Köberl

Bürgerversammlung im Begegnungszentrum

Viele WenigzellerInnen folgten am 1. Dezember der Einladung zu einer Bürgerversammlung ins Gebäude der ehemaligen Hauptschule, das sich durch die gelungenen Umbauarbeiten zum „Begegnungszentrum“ entwickelt hat.

Nach einer Vorstellung des vom Innenministerium initiierten Projektes „Gemeinsam sicher“ folgten grundlegende Informationen zur Umsetzung des Nachnutzungskonzepts durch Ing. Helmut Maierhofer, sowie ein allgemeiner Rückblick über das Gemeindegeschehen des laufenden Jahres und eine kurze Vorschau auf geplante Vorhaben im Jahr 2018 durch Bürgermeister Ing. Herbert Berger. Anschließend konnten Fragen gestellt bzw. Anliegen zur Sprache gebracht und diskutiert werden.

Bei einem Besuch in der frisch eröffneten Joglland-Bibliothek und einem Rundgang durch alle Räumlichkeiten ergaben sich noch angeregte Gespräche, Gedanken und Meinungen wurden ausgetauscht - ganz im Sinne des neuen Begegnungsortes.

Von Ingrid Kerschbaumer

Der Klimawandel trifft auch unsere Gemeinde

In unserer Gemeinde läuft gerade ein Projekt um die Region klimafit zu machen. Dabei wurden wissenschaftliche Erhebungen explizit für unsere Gemeinde gemacht. Es gibt keinen Zweifel, dass es in den nächsten 30 Jahren zu einem deutlichen Anstieg der Lufttemperatur sowohl im Winter, als auch im Sommer kommt (um bis zu ca. 2 °C). Damit einher geht auch eine Zunahme der Sommertage im Herbst. Die Anzahl der Frosttage im Winter nimmt hingegen ab. Diese Aussage gilt als wissenschaftlich sicher. Die Auswirkungen sind gravierend: weniger Schnee, mehr Hitze und Trockenheit, Kühlbedarf für ältere Personen und Kinder, Änderungen bei Vegetation und Wald, etc.

Damit nun diese Auswirkungen unsere Region weniger hart treffen, wird aktuell das Projekt „Klimawandel-Anpassungsmodellregion“ durchgeführt, welches aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert wird. Weitere Informationen zum Projekt folgen. Informationen bei Wagner Helmut (0664/5453704).

Akkus

Gefahrenquelle im Alltag

Lithium - Akkus hat so gut wie jeder bei sich zu Hause - sei es im Handy, im Tablet, in der Digitalkamera, im Akkuschrauber oder im E-Bike. Da bei unsachgemäßer Handhabung, von diesen Akkus aber auch Brandgefahr ausgehen kann, empfiehlt der Abfallwirtschaftsverband Hartberg einen sorgfältigen Umgang mit Lithium – Akkus.

Neue Behälter zum Sammeln von Lithium Akkus in allen Altstoffsammelzentren

Ab sofort müssen Lithium - Akkus getrennt im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden. Dafür stehen neue explosionssichere 60 Liter Fässer mit Entlüftungseinrichtung im Altstoffsammelzentrum zur Verfügung. Akkus aus Elektrogeräten sollten, sofern dies möglich ist, entfernt und extra abgegeben werden. Ausgediente Akkus und Batterien auf Grund der Brandgefahr keinesfalls in die Restmülltonne werfen!

Wir wünschen

Frohe Weihnachten

und einen

Guten Rutsch ins Jahr 2018 !

Parteigeflüster

In dieser Rubrik können die drei Gemeinderatsparteien über eigene Projektideen oder Veranstaltungen berichten sowie Informationen weiterleiten.

STEIRISCHE VOLKSPARTEI

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Bevölkerung für die großartige Unterstützung bei der Nationalratswahl, wir konnten dank unseren Wählern mit knapp 55% das landesweit zweitbeste ÖVP-Ergebnis in der Steiermark erreichen. Ein großes DANKE!

Unsere Region wird auch im neuen Nationalrat gut vertreten sein, für die ÖVP ziehen aus dem Wahlkreis Oststeiermark Dr. Reinhold Lopatka aus Greinbach und Bgm. Christoph Stark aus Gleisdorf in den Nationalrat ein.

Die ÖVP Wenigzell wünscht allen Wenigzellerinnen und Wenigzellern frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2018!

LIWE LISTE WENIGZELL

Infrastruktur und Wohnraum-Zukunft

Bei der Umsetzung von großen Gemeindeprojekten gilt es immer sorgfältig abzuwägen: Bedarf und Kosten einer entstehenden Infrastruktur sind so zu gestalten, dass der Nutzen für Wenigzell maximal ist. Zweckgebundene Bedarfszuweisungen des Landes sind eine wesentliche Entscheidungsgrundlage. Sachliche und fachliche Details führen am Ende zur Entscheidung über eine Projekt-Umsetzung – ein Beispiel ist die Hauptschulnachnutzung. Genau diese ist ein Paradebeispiel dafür, wie man mit möglichst geringen Eigenmitteln der Gemeinde ein Objekt für die nächsten Jahrzehnte „fit“ für die öffentliche und flexible Nutzung gemacht hat. Eines der wichtigsten Themen für die nächsten Jahre ist die Wohnraumschaffung für Menschen aller Lebenslagen. Einen erheblichen Bedarf gibt es im Bereich kleiner und mittlerer Wohnungen sowie beim Bauplatz-Angebot. Keinen Wohnraum, vor allem für unsere junge Bevölkerung anbieten zu können, ist das Teuerste, was auf die Gemeinde Wenigzell zukommen kann. Diese Aufgabe wird der gesamte Gemeinderat nun anpacken und bestmögliche Lösungen für die Zukunft erarbeiten!

Die Zukunft kann man am besten voraussagen, wenn man sie selbst gestaltet! (Alan Kay)

Frohes Fest und ein erfolgreiches Jahr 2018!

Kindergarten

Jahresprojekt Kräuter

Diesmal steht unser Kindergartenjahr im Zeichen der Kräuter. Damit die Kinder ganz in die Kräuterwelt eintauchen können, besprechen wir zunächst verschiedenste Arten, Verwendungsmöglichkeiten, Wirkungen und Geschmäcker, bevor anschließend Experimente durchgeführt werden. In den ersten Monaten backten die Kinder schon gemeinsam einen Kräuterflammkuchen und rührten Lavendelöl an, woraus in weiterer Folge ein Lippenbalsam hergestellt wird. Besonders beliebt war auch die selbst zusammengerührte Ringelblumensalbe. Alle Aktivitäten werden natürlich genauestens von unserer Kräuterhexe beobachtet.

Von Andrea Feichtgraber

Cubra
Cafe - Pub
Wenigzell

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in´s neue Jahr wünscht das Cafe - Pub Cubra Team

Dienstag - Sonntag
und Feiertags
ab 09:00 Uhr

Mobil: 0664 / 524 1213 • Pittermann 170, 8254 Wenigzell

Kooperation mit der Volksschule

Auch in diesem Kindergartenjahr sind wir bemüht, verstärkt mit der Volksschule zusammenzuarbeiten und die Kinder der verschiedenen Entwicklungsstufen in Kontakt zu bringen. Gemeinsam mit Direktorin Pia Maria Kern und den Schülern der zweiten Klasse wurden bzw. werden mehrere Aktivitäten, wie beispielsweise gemeinschaftliches Kochen, Bauen von Bewegungslandschaften, Singen und Hören von Geschichten, durchgeführt. Vordergründig soll dabei den Kindergartenkindern der zukünftige Einstieg in die Schule erleichtert werden.

Von Andrea Feichtgraber

Schattentheater im Kindergarten
Die Kinder sahen gemeinsam das Märchen „LUMINA“, gespielt von Kindergartenleiterin Andrea Feichtgraber.

Werken im neuen Werkraum der Volksschule
Zusammen bastelten die Kinder Holzigel und hatten dabei sehr viel Freude.

Laternenfest

Traditionell gingen wir am 11. November zum Fest des Heiligen Martins mit unseren selbstgebastelten Laternen durchs Dorf. Begleitet von zahlreichen Besuchern zogen wird schlussendlich in die Kirche ein, wo die Kindergartenkinder das gut eingeübte Stück über die Legende des Heiligen Martins darboten. Daneben wurden noch Gedichte und Tänze aufgeführt sowie Lieder gesungen. Zum Abschluss gab es für alle Tee und Mehlspeisen vor dem Kindergarten. Für die leckeren Süßspeisen möchten wir uns ganz herzlich bei den Eltern bedanken!

Von Andrea Feichtgraber

Ein frohes Fest und einen sicheren Drift ins neue Jahr!

KFZ Steiner
Pittermann 4
8254 Wenigzell
03336 / 2242
0664 / 4615345

Volksschule

Welternährungstag

So kann ein Freitag, noch dazu ein 13., ruhig des Öfteren beginnen!
Im Rahmen des Welternährungstages bekamen die Kinder der 1. Klasse Besuch von der Gemeindebäuerin Anna Kandlbauer. Gemeinsam mit Bäuerin Doris Kerschenbauer erzählte sie den aufmerksam zuhörenden Schülerinnen und Schülern viel zum Thema gesunde Ernährung und der Arbeit auf dem Bauernhof.
Den Kindern wurde vor Augen geführt, wie wichtig es ist, heimische Lebensmittel zu beziehen und wie diese gekennzeichnet sind (z.B. AMA Gütesiegel).
Im Anschluss daran ging es ans Verkosten der im eigenen Betrieb hergestellten Produkte. Von Molke, Buttermilch bis hin zum selbstgemachten Käse war alles dabei. Manche konnten vom köstlichen Butterbrot gar nicht genug bekommen.
Dazu gab es selbstgepressten Apfelsaft vom "Emundl". Vielen lieben Dank an Anni und Doris, die diesen Vormittag zu einem gaumenfreudigen Erlebnis werden ließen. An dem reichlich gefüllten Apfelkorb haben wir noch lange Freude gehabt.

Von Monika Schiester

Kinder gestalteten Klassenkreuze

Die Kinder der 4. Klasse der VS gestalteten im Religionsunterricht mit ihrer RL Sieglinde Kern und mehreren Müttern wunderschöne Kreuze für alle Klassen der Volks- und Musikschule im neu gestalteten Schulgebäude. Die Freude über die Werke war sehr groß. Gesegnet wurden die Kreuze bei der Adventkranzweihe und anschließend in allen Klassenräumen angebracht.

Von Franz Faustmann

Du bist kein Dummy!

Vertreter der AUVA stellten die Kindersicherheit im Auto in den Mittelpunkt. In zwei Einheiten wurden die Kinder der Volksschule sowie die Kindergartenkinder über alles Wissenswerte informiert und für etwaige Gefahren sensibilisiert.

Von Pia Maria Kern

NMS Waldbach

Kinderrechtspreis „Trau Di“

„Mitdenken - mitreden – mittragen“: Das sind die Grundsätze des Beteiligungsprojektes "Direktorinnensprechtag" an der NMS Waldbach. Stellvertretend für ihre MitschülerInnen sind die KlassensprecherInnen in grundlegende Entscheidungsprozesse eingebunden. Mindestens zweimal pro Semester sind die SchülerInnen eingeladen ihre gemeinsamen Anliegen unter der Moderation und Begleitung der Schulsozialarbeiterin direkt bei der Direktorin vorzubringen. Offene Fragen werden geklärt, Lösungsvorschläge gemeinsam erarbeitet, Wünsche deponiert und die Umsetzung geplant. Auch im Schulforum sind die SchulsprecherInnen präsentiert. Diese Idee des Beteiligungsprozesses wurde im Rahmen der Gala der Kinderrechte am 17.11. mit dem „Trau Di! Kinderrechtepreis“ belohnt. Sieben SchülerInnen, Frau Dir. Erna Faustmann und Frau Mag. (FH) Ilga Keler (Schulsozialarbeiterin) nahmen stellvertretend für die Schule voller Stolz diese Ehrung entgegen.

Mit der Gala der Kinderrechte startet auch die steirische Kinderrechte-Woche, die auch in der NMS mit einem innovativen Kinderrechte-Kunstprojekt begangen wird. Der Gedanke der aktiven Teilhabe soll in Zukunft an den Schultüren kein Ende finden, sondern in den Gemeinden und der Region seine weitere Verwirklichung erfahren. Dazu wünschen wir allen Beteiligten weiterhin viel Engagement.

Von Erna Faustmann

© NMS

Berufsorientierung an der NMS

Die NMS setzt Zeichen in Richtung Berufsorientierung. Die erste Phase zu Schulanfang setzte sich aus folgenden drei Schwerpunkten zusammen:

Skills Explorer Day 2017

Der Skills Explorer Day, ein Projekt der Firma Herbitschek, präsentiert den SchülerInnen die vielen Möglichkeiten einer Lehre. In der Herbitschek-Zimmereihalle in Ratten können die SchülerInnen verschiedene Bereiche kennenlernen: Dachdecker und Spengler, Installations- und Gebäudetechnik, Elektrotechnik, Maurer, bautechnischer Zeichner und Zimmerer unter Anleitung der Facharbeiter der Firma Herbitschek. Parallel dazu besteht die Möglichkeit, einen Eignungstest bei einem anwesenden BFI-Mitarbeiter zu machen. Für dieses wertvolle Angebot danken wir der Firma Herbitschek sehr herzlich!

Berufspraktische Tage 2017

Für die SchülerInnen der 4. Klassen gab es im Rahmen der „Berufspraktischen Tage“ wieder die Möglichkeit, eine Woche lang in die vielfältigen Facetten der Berufswelt hinein zu schnuppern. Es war dies einerseits ein äußerst positives Erlebnis für unsere SchülerInnen und andererseits waren die Lehrbetriebe begeistert von der Arbeitshaltung und dem Eifer unserer Kinder. Ein großer Dank gilt den beteiligten Betrieben!

Bildungsmesse Hartberg

Die SchülerInnen der 4. Klassen besuchten im Rahmen der Berufsorientierung die Bildungsmesse in Hartberg. Sie bekamen vorher im BO Unterricht konkrete Arbeitsaufträge, die es im Ausstellungsbereich zu beantworten galt. Diese Messe bietet eine gute Ergänzung zum schulischen Angebot.

Von Erna Faustmann

© NMS

© NMS

SANDICCA® - Zu Weihnachten Freude schenken mit Bio Sanddorn aus Wenigzell

© SANDICCA

Das von Tanja Kroisleitner gegründete Wenigzeller Unternehmen SANDICCA® bietet einen ausgewählten Rahmen, um einem lieben Menschen ein Lächeln in das Gesicht zu zaubern.

Dein regionales Weihnachtsgeschenk:
Kostbarkeiten aus lebenslustigem, steirischem Bio Sanddorn verschenken.

Auf Wunsch verpackt SANDICCA® diese in einem hochwertigen Geschenkkarton und versenden ihn auch gerne mit individueller Grußkarte direkt an den glücklichen Empfänger. Ausgesucht werden können die Produkte direkt bei Tanja Kroisleitner in Sommersgut 55 bzw. auch jeden Freitag von 16:00 – 17:00 Uhr gegenüber dem Sportgeschäft Kroisleitner in Wenigzell. SANDICCA® Produkte können übrigens auch im Internet-Shop unter **www.sandicca.com** sowie in der **Augustinus-Apotheke** in Vorau, in der **Paracelsus-Apotheke** in Hartberg sowie in der **Jakobus-Apotheke** in Kaindorf bezogen werden.

SANDICCA® - allem gewachsen. Mit der Urkraft des steirischen Bio Sanddorns.
In den kalten Herbst- und Wintermonaten schützt die orangefarbene Sanddornbeere mit ihrem hohen Vitamin C Gehalt vor Erkältungen. Das herbstliche Wildobst ist eine regionale Vitaminbombe und wird seit 2013 in den steirischen SANDICCA® Sanddorngärten in Wenigzell, Österreichs bislang einziger Sanddornanlage dieser Art, kultiviert.

Ohne es zu merken, sind wir Menschen jeden Tag zahllosen Angriffen auf unser Wohlbefinden ausgesetzt. Wie zum Beispiel Stress, der im Körper freie Radikale freisetzt und die Abwehrkräfte schwächt, aber auch ungesunde Ernährung, die zu Verdauungsproblemen und Übergewicht führt. Auch die Sonne, die zwar einerseits Leben spendet, aber auch gefährliche UV-Strahlen aussendet, kann vorzeitige Hautalterung und Hautirritationen verursachen. Hierbei kann Sanddorn die natürliche Widerstandskraft unterstützen. Er ist ein sanftmütiger Hüter des Sonnenlichts. Ein Quell purer Lebensenergie. Und doch auch eine leidenschaftliche Kämpfernatur, die sich mit zahlreichen Dornen jeder Herausforderung stellt.

SANDICCA® hat das vielseitige Wesen und die außergewöhnlichen Talente des Sanddorns aus Beeren und Blättern in einer 7**-teilige Detox Teeserie**, **kaltgepressten Sanddornölen** und **pflegenden Sanddornseifen** eingefangen. In jedem der SANDICCA® Produkte steckt damit die geballte Kraft Wenigzeller Bio Sanddorns.

Die Liste der in den Sanddorn-Pflanzenbestandteilen enthaltenen Stoffe ist lang. Sanddornbeeren weisen einen ungewöhnlich hohen Vitamin-C Gehalt auf. Abhängig von der jeweiligen Sorte, variiert dieser zwischen 100 und 900 mg pro 100 g Fruchtfleisch. Nur wenige Teelöffel Sanddornsaft decken damit den Tagesbedarf an Vitamin C eines Erwachsenen, womit die kleine Beere viele Zitrusfrüchte in den Schatten stellt. Darüber hinaus sind die Sanddornbeeren auch reich an Vitamin E, den Spurenelementen Magnesium, Kalzium und Mangan und enthalten sogar Vitamin B12 welches grundsätzlich nur in tierischen Lebensmitteln enthalten ist.

Natives Bio Sanddorn Fruchtfleischöl

Das orangefarbene, kaltgewonnene Sanddorn Fruchtfleisch Öl aus der Sanddornbeere ist besonders aromatisch, fruchtig und voller Lebensenergie. Sanddorn Fruchtfleischöl enthält einen hohen Prozentsatz an Vitamin E und Provitamin A. Durch seinen hohen Gehalt an Palmitoleinsäure kann der Körper diese Vitamine rasch aufnehmen. Wie mit vielen edlen Dingen verhält es sich auch beim Fruchtfleischöl des Sanddorns – es ist ein seltenes Gut. Denn die reifen Sanddornbeeren enthalten das wertvolle Öl nur in geringen Mengen. In nativer (natürlicher) Form gewonnen ist es dünnflüssig und hat eine kräftig orangerote Farbe.
Die Verzehrempfehlung liegt bei 1-2 Teelöffel vor oder zu den Mahlzeiten, aber auch die Zugabe von ein paar Tropfen Öl zu Müsli und Joghurt sorgt für einen schwungvolleren Start in den Morgen. Besonders pflegend wirkt es als Zugabe von ein paar Tropfen in deiner Lieblingshautcreme oder deinem Lieblingshautöl. Bitte beachte dabei, dass unsere Öle nativ und daher stark färbend sind.

Pionierarbeit im Joglland

Seit 2013 beschäftigen wir uns von SANDICCA® intensiv mit der Auspflanzung von Österreichs erster Sanddornkultur auf 840 Höhenmeter. Sanddorn, der seinen Ursprung in Nepal hat, wird in den SANDICCA® Sanddorngärten mittlerweile auf einer Größe von rund 2,7 Hektar kultiviert! Rund 5.500 Pflanzen, allesamt in biologischer Baumschulqualität, gedeihen in dieser, für Sanddornkulturen bislang ungewöhnlichen, Lage.

Von Tanja und Gabriel Kroisleitner, Werbeeinschaltung

SANDICCA e.U.
Ing. Tanja Kroisleitner

Sommersgut 55, A-8254 Wenigzell
0660 5270488
office@sandicca.com
www.sandicca.com

Der Natur auf der Spur im Schneeland Wenigzell

Als beliebtes Skiresort mit breiten, schneesicheren und bestens präparierten Pisten bietet das Schneeland Wenigzell Schneespaß für die ganze Familie. Sie können den Alltagsstress hinter sich lassen und die naturbelassene Winterlandschaft fernab der Großstadt genießen. Wer dem turbulenten Lift-Stress in den großen Skigebieten entfliehen will, ist bei uns gut aufgehoben. Freude an der Bewegung und sportliche Aktivitäten in der intakten, naturbelassenen Umgebung des Jogllandes stehen bei uns im Vordergrund, in einem familiären Ambiente.

Kleine wie auch Große können in der modernen Schischule sicher ihre ersten Schwünge auf dem Schnee ziehen – für die Extra-Portion Motivation sorgt dabei Pistenpinguin Paul von der Schischule Wenigzell!

www.schneeland-wenigzell.at
info@schneeland-wenigzell.at oder 0664/1465597
www.wenigzell.at
info@wenigzell.at oder 03336/2201-16.
www.schischule-wenigzell.at

Aufnahme der neuen Minis!

© Franz Faustmann

Beim Sonntagsgottesdienst mit der Pfarrgemeinde wurden 6 junge Ministranten von ihrer Betreuerin Monika Kahlbacher der Pfarrbevölkerung vorgestellt. Voller Freude erwarteten sie ihre Einkleidung, um ihren Dienst am Altar ausüben zu können. Pfarrer Lukas Zingl wünschte ihnen viel Freude für die Erfüllung ihres Auftrages.

Von Franz Faustmann

Ein „Danke“ zum Saisonabschluss

„Es war der letzte Buchtelkirtag vor dem großen Jubiläum“, so Ernst Sedlak von der Buchtelbar. Der Buchtelkirtag ist ein Danke an die vielen Gäste mit kulinarischen Schmankerln. Die Buchteln gingen weg wie die sprichwörtlich warmen Semmeln. Ein Flohmarkt, mehrere Verkaufsstände und viel Musik waren Anziehungsmagnet für viele Gäste aus nah und fern. Die Buchtelbar ist eine musikantenfreundliche Gaststätte, eine Auszeichnung durch das Land Steiermark, und hat dadurch auch bereits einen großen Bekanntheitsgrad. Die Harmonikatreffen früherer Jahre wurden wahrlich „gestürmt“. Ernst Sedlak gilt als „Tausendsassa“ was Gastronomie, Organisation und Humor betrifft. Er ist ein richtiges „Urgestein“.

Von Franz Faustmann

© Franz Faustmann

UNSER
LAGERHAUS
WECHSELGAU

Frohe Weihnachten wünscht Ihr Lagerhaus-Wechselgau Team!
Filialleiter Pötz Mario (03336 /2463-361) samt Mitarbeitern Anna, Birgit, Gitti, Michi, Kasi und Sepp.

Vertreter Außendienst:
Kerschenbauer Hannes 0664/6274590
Spatenleiter Landtechnik:
Pittermann Johann 0664/ 25 64 458
Außendienst Landtechnik:
Reichenbäck Roland 0664/ 25 64 459

Aktionen für unsere Zukunft

KEM - die Klima- und Energie-Modellregion als Kleinregion hat sich große Ziele gesetzt. Die Region mit Helmut Wagner als Manager der Modellregion umfasst 3 Gemeinden: St. Jakob/W., Waldbach-Mönichwald, Wenigzell.

Die Kleinregion hat sich zukunftsweisende Ziele gesetzt: Energieautarkes Österreich, Ausstieg aus der fossilen Energie und Bewusstseinsbildung für den Klimawandel. Viele Projekte sind bereits im Laufen. In Wenigzell wurde durch die Impulsplattform ein Elektroauto angeschafft, welches durch eine App über das Smartphone buchbar ist. Ein Ausbau dieses Carsharings in der Region wird diskutiert. Weiters gibt es in der Region auch den Verleih von E-Bikes. Zur weiteren Bewusstseinsbildung und zur Information lädt KEM zum Energiewandertag ein, welcher am 8.10. mit Beginn um 9.30 Uhr am PV-Park in Arzberg (Waldbach) stattfand. Die Wanderung, 6 km auf leichtem Gehweg, führte zum Heizwerk nach S. Jakob/W. Dort gab es eine Ausstellung von Speichersystemen, Autobesichtigung und Möglichkeit zur Probefahrt von Elektroautos.

Von Franz Faustmann

© Franz Faustmann

25 Jahre Mode mit Herzlichkeit

© Franz Faustmann

1992 fasste Grete Posch den Entschluss, ein Modenfachgeschäft zu übernehmen. Das Angebot wurde gut angenommen, sodass das Modengeschäft zu einer fixen Größe im Bezirk und darüber hinaus wurde.

Auf über 200 m² Verkaufsfläche findet man hier Trachten und modische Kleidung aller Art. Acht motivierte MitarbeiterInnen kümmern sich mit viel Aufmerksamkeit um die Kundenwünsche. Eine perfekte Passform ist das große Anliegen von Moden Posch, die Änderungsschneiderei sorgt dafür.

Im Rahmen des Jubiläums wurden 60 wertvolle Preise verlost. Als Hauptgewinner, ein 3-tägiger Hüttenurlaub in Irdning Dörfl, durften sich Anton Kogler (Vorau), Michaela Brunader (Falkenstein) und Gerda Straßbauer (Koglhof) freuen.

Von Franz Faustmann

Die Bergler Stub´n feiert Geburtstag

© Franz Faustmann

Grund zum Feiern gibt es für die „Bergler Stub´n. Vor 25 Jahren eröffneten Rosi und Franz Mayrhofer ihr Gasthaus. Man genießt von der „Bergler Stub´n“ einen fantastischen Ausblick über das gesamte Joglland. Die Wirtsleute waren beruflich viel unterwegs und sie „wollten ihre Arbeit daheim haben“. Das war der Grund zur Errichtung des Gasthausbetriebes, einer Gastronomie mit saisonalen Angeboten wie Wild, Spargel oder Schwammerl. Fünf Zimmer laden dazu ein länger zu verweilen. Das bekannte Motorradhotel eignet sich auch bestens für kleinere Feiern jeglicher Art. Ein 7-gängiges Galamenü sollte man sich nicht entgehen lassen. Zum Jubiläum vom 9.-12. November wurde ein „Speisenmenü“ der letzten 25 Jahre angeboten.

Von Franz Faustmann

Wenigzell wird eingekocht!

Mein Lieblingsrezept:

Faschierte Wildlaibchen

Zutaten:
40 dag faschiertes Wildfleisch (z.B. Reh) , 1 Semmel , 1 Ei, Salz, Zwiebel, Majoran, Petersilie, etwas Pfeffer, Dijon Senf, Wildgewürz, Brösel .

Zubereitung:
Die Semmel im Wasser einweichen, das Fleisch mit allen Zutaten gut mischen und die eingeweichten Semmeln ausgedrückt zur Masse geben.
Alles gut durchkneten, Laibchen formen und in Brösel wenden, anschließend in wenig Fett braten.
Saft: Wildfond aufkochen, eindicken und abschmecken.
Ideal als Beilage: Erdäpfelpüree und Gemüse!

Gutes Gelingen beim Nachkochen wünscht Robert Felber!

Cäcilia Milchrahm - 85 Geburtstag

Im Rahmen ihrer Familie, mit Kindern und Enkelkinder, feierte die „Krautgartner – Mutter“ die Vollendung ihres 85. Lebensjahres. Die Arbeit in der Landwirtschaft, die Familie und die Obsorge für ihre Gäste waren für sie prägend. Heute genießt sie ihren wohlverdienten Ruhestand mit Lesen, Fernsehen und kleineren Spaziergängen. Auf Ausflugsfahrten ist sie immer gerne dabei.

Von Franz Faustmann

Weihnachtszeit im Joglland

Wenn in den Stuben die Weihnachtslieder erklingen und alle „Weihnacht´n is net mehr weit“ singen, dann weihnachtet es im Joglland.
Glühweinduft und Zimtgeschmack erfreuen unsere Gemüter und lassen auch unseren Geist zur Ruhe kommen. Es ist der Augenblick, uns ZEIT zu nehmen! Genießen wir die Momente, danken wir für alles, was wir haben und freuen wir uns einfach auf die gemeinsamen Stunden mit der Familie und unseren Freunden.

Wir möchten unseren Liebsten natürlich auch das Fest mit kleinen Geschenken versüßen. Wie wäre es in diesem Jahr mit einer kleinen Weihnachtsleckerei in Kombination mit Gutscheinen der Jogllandoase Wenigzell?

Minus 10 % auf Gutscheine gibt es noch bis 24. Dezember 2017 in der Joglland Oase Wenigzell.

www.jogllandoase.at | 03336/2301

Maderbacher GmbH

Erdbau, Transporte, Sand- u. Schotterwerk
8254 Wenigzell, Sommersgut 19
0664 / 8499270

Wenigzeller Betriebe – schaut euch das an!

In dieser neuen Rubrik wollen wir die Wenigzeller Wirtschaftsbetriebe in Form von kurzen „Foto-Stories“ vorstellen!

© Werner Krug

© Werner Krug

SPAR
POSCH
Wenigzell, Pittermann 92
Telefon: 03336/22 14

Faktencheck Spar Posch

Neuübernahme: Mai 2007
Umbau 2012
Feinkost, Tiefkühlung
Geschäftsvergrößerung
10 Mitarbeiter/innen
Feiertagsspecial:
Wir sorgen für Ihr leibliches Wohl über die Feiertage (Platten, Brötchen und Partybrezen)!

© Werner Krug

© Andreas Zisser-Pfeifer

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

FACT BOX:

Freizeit-und Ferien(S)paß für alle Kindergarten- und Pflichtschulkinder ab 4 Jahren in den Joglland-Gemeinden (alphab. Geordnet):

- Birkfeld
- Fischbach
- Grafendorf
- Miesenbach
- Ratten
- Rettenegg
- St. Jakob/W.
- St. Kathrein a. H.
- Strallegg
- Vorau
- Waldbach-Mönichwald
- Wenigzell

Winter Freizeit- & Ferien(S)paß
Gültig vom 1. Dezember 2017 bis 28.Februar 2018

Die Angebote beinhalten:

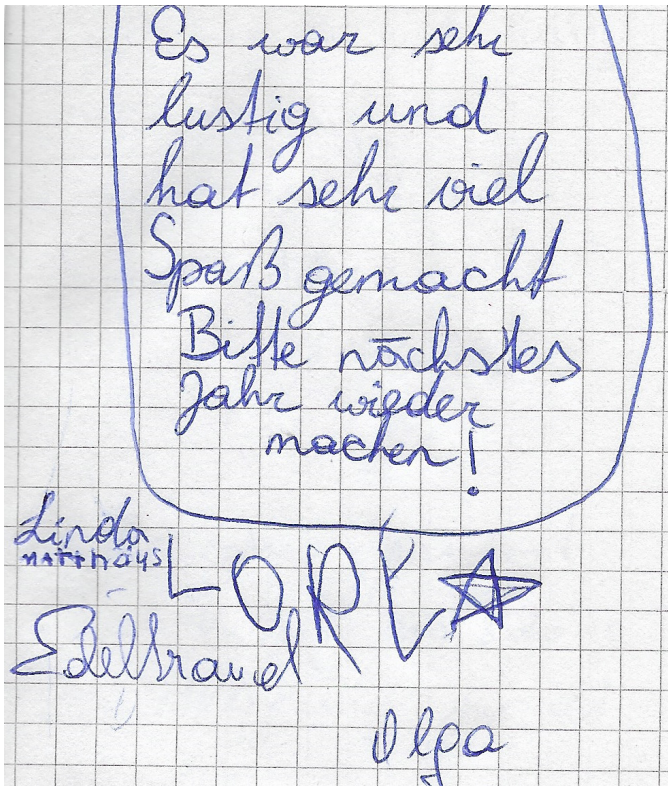
- Wintersport
- Sport abseits der Piste
- Advent
- Allerlei

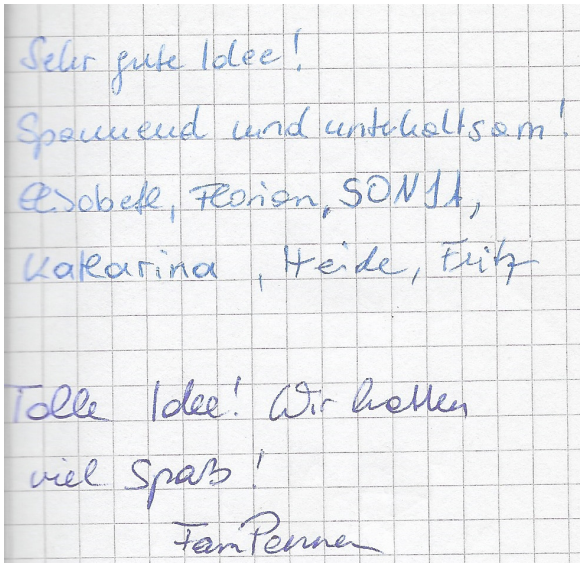
Die neue „Wenigzeller Schnitzeljagd“

Seit der Sommerausgabe lief die „Wenigzeller Schnitzeljagd“ rund um den Barfußpark – und der erste Probelauf wurde zum vollen Erfolg für das neue Format. Insgesamt landeten knapp 70 ausgefüllte Lösungszettel in der Schatztruhe – die Teilnehmer/innen kamen nicht nur aus Wenigzell: 12 verschiedene Orte konnten vermerkt werden. Auch die Rückmeldungen (siehe Auszug unten) lassen erkennen, dass die Schatzsucher/innen begeistert waren. Die Ideen zur Schnitzeljagd stammen von Patricia Maiwald, sie gestaltet und betreut die Rätsel. Danke für das Engagement!

Tolle Preise für die aus allen richtigen Lösungen gezogenen Siegerinnen:

1. **Hannah Stögerer** (Kronegg 33, 8242 St.Lorenzen a.W.) → Tageskarte Schneeland + Jause
2. **Leonie Bader** (Vornholz 95, 8250 Vorau) → Privatstunde Schischule Wenigzell + Skiservice
3. **Linda Markfelder** (Robert-Hamarlingg. 20, 2380 Perchtoldsdorf) → Privatstunde Schischule





			9	3	6	1		
		4			5	7		
		1		4		9	8	
	5			8	4			3
2					3		9	5
6	8							
	1			2	7			
4	2				8	3		
	9					4		

Neue Schnitzeljagd – „Winterspecial“

Die aktuelle Schnitzeljagd kommt mit einem Fundort aus, der aber umso schwerer zu entdecken sein wird. Hier gibt’s den Hinweis:

Ich liege unter Dach, man sagt ein Rastplatz, in der Nähe des ehemaligen Hauptquartiers der Firefighter gut versteckt, unter einem Stein. Finde mich, trag dich ein (Name, Adresse) und „schwups“ kannst du etwas gewinnen.

Die Sieger werden aus allen Eintragungen gezogen und in der übernächsten Ausgabe (Sommerausgabe 2018) veröffentlicht. Achtung: Bitte legt alle Schnitzeljagd-Gegenstände immer an Ort und Stelle zurück!

Viel Spaß beim Suchen und Rätseln!

Von Philipp Kerschbaumer

8	7	2	9	3	6	1	5	4
9	6	4	8	1	5	7	3	2
5	3	1	7	4	2	9	8	6
1	5	9	2	8	4	6	7	3
2	4	7	1	6	3	8	9	5
6	8	3	5	7	9	2	4	1
3	1	8	4	2	7	5	6	9
4	2	5	6	9	8	3	1	7
7	9	6	3	5	1	4	2	8

Bergler Stub'n
www.bergler-stubn.at

Familie Mayrhofer | Pittermann 36 | A-8254 Wenigzell
Tel.: +43 (0) 3336/2639 | Mail: info@bergler-stubn.at
Web: www.bergler-stubn.at

Silvester
Bei gemütlicher Stimmung ins neue Jahr feiern

Heurigenzeit
An allen Wochenenden im Februar

Das Team der Bergler Stub'n wünscht allen Frohe Weihnachten

JOGLLAND HOTEL
FAMILIE PRETTENHOFER
RESTAURANT | CAFÉ | WELLNESS

„Träumen und Genießen unter den Sternen des Jogllandes"

Die Familie Prettenhofer und Mitarbeiter wünschen frohe Festtage sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2018!

Pretti`s Schnitzel Wahlmenü 13.-14. Jänner 20.-21.Jänner 27.- 28. Jänner

Kulinarisches Menü im Zeichen der Sterne

weitere Infos unter www.jogllandhotel.at

Unser Tipp „Gutschein für einen Wellness - Tag"

Das Team vom Joglland Hotel und Jogler Cafe freut sich auf Euren Besuch!
Tel: 03336 2206 Jogler Cafe Tel: 03336 2206 100

Jogler Cafe
Oase Wenigzell

www.jogllandhotel.at www.joglercafe.com

Bauernbund

Der Bauernbund Wenigzell bedankt sich bei all seinen Mitglieder, für die tatkräftige Unterstützung bei den zahlreichen Veranstaltungen im heurigen Jahr.

Der Bauernbund wünscht allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Bike´n´Fun

© Gerhard Wetzelberger

Wenn die Räder reinrollen

Langsam werden im Mehrsportverein Bike´n´Fun die Räder eingewintert und zufriedene Rückblicke auf eine ereignisreiche Saison geworfen. Allen aktiven SportlerInnen und helfenden Händen sei herzlicher Dank fürs Mitmachen und Unterstützen, sowie Gratulation für die tollen Bewerbsergebnisse ausgesprochen.

Das Highlight der Saison ging am 30.09.2017 im Schneeland Wenigzell über die Bühne – das bereits zum neunten Mal durchgeführte Hillclimbing. Wir durften uns über ein Rekordteilnehmerfeld von 58 StarterInnen und zahlreiche ZuschauerInnen freuen! 10 geschickte Hillclimber, darunter 2 E-Bike-Fahrer, haben die 100m-Strecke in diesem Jahr zur Gänze bezwungen. Durch diese, ebenfalls rekordhaltende Anzahl an Finishern wurde die Finalrunde besonders spannend. Durchsetzen konnte sich schlussendlich, wie auch schon im Vorjahr, der 12-Jährige Christoph Holzer vom TSV Bike Total Hartberg. Der Zweitplatzierte, Lokalmatador Sepp Kerschbaumer, und der Drittplatzierte, unser Techniktrainer Andi Schweighofer, mussten sich in der dritten Runde des Stechens trotz großen Einsatzes geschlagen geben. Bei den Damen konnte sich ebenfalls ein Jungtalent vom TSV Hartberg, Lisa Kittinger, die Bestweite sichern. Für den spektakulärsten Abgang am Steilhang sorgte Obmann Franz Pittermann, der sich über die handgefertigte „Sturztrophäe“ freute.

Zum Saisonausklang war Bike´n´Fun am 09.12. 2017 wieder beim jährlichen Adventlauf dabei. Dieses Laufevent, das ganz im Zeichen des Miteinanders und des Helfens steht, wird von der Diözes-

ansportgemeinschaft (DSG) veranstaltet. Dabei wird das Adventlicht, das von uns in St. Kathrein abgezweigt und auf zirka 21km in die Wenigzeller Kirche gebracht wurde, von Mariazell über Weiz bis nach Graz mit Fackeln transportiert. Das Startgeld kam wieder einem wohltätigen Zweck zugute. Um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen, gab es im Anschluss an die Bußfeier Getränke, Kekserl und wärmende Feuerstellen.

Das Bike´n´Fun-Team wünscht eine besinnliche Adventzeit und schöne Feiertage zum Energie-Tanken!

Von Sara Kerschbaumer

Freiwillige Feuerwehr

Auch für die Freiwillige Feuerwehr neigt sich ein durchaus intensives Arbeitsjahr dem Ende zu. Unzählige unentgeltliche Stunden wurden in Übungen, Einsätzen und sonstigen Tätigkeiten aufgewendet und umgesetzt. Aber auch der Ausbildungsstand, welcher bei uns einen hohen Stellenwert hat, wurde wieder verbessert. So konnten im Frühling 27 Kameraden die Branddienstleistung in den verschiedenen Stufen, Bronze, Silber und Gold mit 0 Fehlerpunkten absolvieren. 9 Kameraden erkämpften sich Mitte November in Pinggau das Funkleistungsabzeichen in Bronze und auch unsere Feuerwehrjugend glänzte heuer mit großartigen Leistungen: Erfolgreiche Teilnahme am Bereichsjugendleistungsbewerb in Pinggau und Landesjugendleistungsbewerb in Judenburg. Auch den Wissenstest konnten heuer ein Jungfloriani in Gold und sechs Jungflorianis in Silber erreichen.

Traditionell wird im Dezember die Florianisammlung stattfinden, mit dem Reinerlös werden heuer im wesentlichen Einsatzbekleidung für die Kameraden sowie Bekleidung für unsere Feuerwehrjugend angeschafft. In diesem Sinne möchten wir uns schon im Vorhinein für die immer wieder großzügigen Spenden bedanken.

Den Abschluss unseres Feuerwehrjahres bildet wie gewohnt die Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend, welches wieder am Heiligen Abend von 09:00-12:00 Uhr im Feuerwehrhaus abgeholt werden kann.

Die Freiwillige Feuerwehr wünscht allen Wenigzeller/innnen und Gästen gesegnete und unfallfreie Feiertage sowie einen Guten Start ins Jahr 2018.

Von Mathias Maierhofer

UFC Autohaus Felber Raiffeisenbank

Nachwuchs

Die RB Nördliche Oststeiermark lud unseren Nachwuchs auch heuer wieder zu einem Bundesligamatch ein. Im Stadion in Graz wurde das Spiel SK Sturm Graz: LASK mit Spannung verfolgt.
Bereits im November fand die diesjährige Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier des Nachwuchses auf der Bratl Alm statt. Die Buben und Mädchen der U7, U10, U13, und U15 hatten dafür gute Laune mitgebracht. Ein besonderer Dank gilt dem Team von der Bratl Alm für die tolle Organisation unserer Feier sowie an Grete Putz für das Sponsoring der Krapfen.

© Patrick Posch

Kampfmannschaft

Unsere Kampfmannschaft „überwintert“ nach einer tollen Herbstsaison mit 25 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz. Nur ein Punkt trennt uns vom Herbstmeister. Beim letzten Heimspiel wurde vom Nachwuchs die Trommel ausgepackt und nach dem Match gemeinsam gefeiert!

Die Kampfmannschaft bedankt sich für das Sponsoring der neuen Dressen und Trainingsleiberln bei Cafe Cubra, Transporte Krizmanic, Lagerhaus Wechselgau, Pascha Graz, Jerich International, Mein Hotel Fast, Schuh Sport Kroisleitner, Autohaus Felber, Raiffeisen Bank, Tankstelle Bauer und Fenster Türen Tore Daniel Holzer.

Von Monika Kahlbacher

© Mario Plaschka

© Mario Plaschka

DER UFC WENIGZELL wünscht allen Wenigzellerinnen und Wenigzellern ein FROHES WEIHNACHTSFEST!

Bienenzuchtverein Wenigzell

Hochwertige Produkte aus der Natur
Die Steirischen Imkerinnen und Imker sind bestrebt, Bienenprodukte von höchster Qualität zu liefern. Das Qualitätsprogramm des Österreichischen Imkerbundes mit dem Honig-Gütesiegel garantiert höchste Qualität.

Honig-Gütesiegel
Honige, die mit dem Gütesiegel des Österreichischen Imkerbundes ausgezeichnet sind, müssen die Kriterien der Honigqualitätsordnung des ÖIB erfüllen, die strenger sind als diejenigen, die aufgrund einer EU-Richtlinie in der Honigverordnung vorgegeben werden. So liegt der maximal zulässige Wassergehalt unter dem von der EU vorgeschriebenen Wert. Weiters bestehen strengere Kriterien hinsichtlich der Unversehrtheit und Naturbelassenheit seiner Inhaltsstoffe. Der Honig muss frei von Verunreinigungen sein und darf keinen artfremden Geruch oder Geschmack aufweisen. Das Gütesiegel des Österreichischen Imkerbundes wird nur an Honige aus Österreich vergeben, die in einem vom Österreichischen Imkerbund anerkannten Labor geprüft wurden.

Steirische Honigprämierung 2017
Am 14. Oktober 2017 fand im Kulturhaus in Gratkorn die heurige steirische Honigprämierung statt. Ausgewählt wurden die Honige aus über 2000 eingesendeten Proben. Der Jahrgang 2017 war wieder von höchster Qualität und so haben sich 3 Imker aus unserem Verein mit ihrem Honig eine Goldmedaille geholt. Wir gratulieren herzlichst Ernest ALMER, Johann PITTERMANN und Karl STEINBRENNER.

Am Jahresende ist es Zeit zum Innehalten und Danke sagen.

Die Imkerinnen und Imker danken für Ihre Treue. Gerne möchten wir Sie auch im kommenden Jahr zu Ihrer vollsten Zufriedenheit mit unserem Qualitätshonig bedienen.
Die Imkerinnen und Imker wünschen Ihnen und Ihren Lieben Zeit und Ruhe für Besinnlichkeit und ein erfülltes und gesundes Neues Jahr 2018.

Von Josef Rossegger

Jagdgesellschaft

Österreichische Lösung

Es ist eine ruhige Zeit, die Weihnachtszeit. Ich liebe es mich in den Wäldern zu bewegen. Bei so einem Pirschgang kann man eins werden mit der Natur. Doch heute bekomme ich einen Gedanken nicht aus dem Kopf. Ich bin Grundbesitzer, Jäger, Wanderer und Biker. Zurzeit ist es sehr schwierig dies alles auf einen Nenner zu bringen. Wer hat in all diesen Diskussionen Recht?
Der Biker hat sicher den schwierigsten Stand. Er ist vom Gesetz her nicht wirklich willkommen in unseren Wäldern. Es geht sogar so weit, dass es ein absolutes Fahrverbot für ihn gibt. Wenn es nicht irgendwo eine für Biker gekennzeichnete Strecke gibt, muss er den Grundbesitzer um Erlaubnis fragen. Grundbesitzer und Forstorgan können ein Fahrverbot ausstellen und dieses auch zur Anzeige bringen. Es ist auch nicht sehr hilfreich, dass andere „Fahrwerke“ noch schneller und lauter den Freizeitplatz Wald nutzen. Es gibt sicher mehrere Personen, die verschiedene Interessen haben und dabei den Wald nutzen wollen. Ein jeder sollte sich in die andere Person hineindenken und gegenseitig Respekt und Rücksicht nehmen. Eine gesamt-österreichische Lösung wird wahrscheinlich gar nicht kommen oder sicher noch lange dauern.
Ein Abkommen mit den Grundbesitzern und ein Leitsystem durch den Wald sind sicher das Richtige. Mit der Klingel auf sich aufmerksam machen, ein „Hallo“ und Rücksicht auf den Langsameren nehmen, keine Spuren zu hinterlassen und auf den Wegen bleiben – dies sollte für jeden Biker selbstverständlich sein und wären sicher positive Zeichen für weitere Verhandlungen mit den Grundbesitzern. Ich wünsche allen Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Weidmannsheil, Felber Robert

Kirchenchor

Kirchenchor auf Reisen

Ein Ausflug unter dem Motto „Kultur & Kulinarik“ stand am 7. Oktober für uns Mitglieder des Kirchenchores auf dem Programm. Da sich der Kirchenchor nicht nur „alle heiligen Zeiten“ trifft – also zu Ostern, Pfingsten und Weihnachten und dergleichen, um in der Kirche die Gottesdienste mit zu gestalten, sondern auch regelmäßig für diese Gottesdienste und andere Anlässe probt, war dieser Ausflug eine zusätzliche Motivation und auch Stärkung der Gemeinschaft.

Unsere Reise begann mit einem gemeinsamen Frühstück in der Bäckerei „Der Mann“ in Wien und führte im Anschluss in die Otto Wagner Kirche „Zum heiligen Leopold“, eine der schönsten Jugendstilkirchen weltweit. Nach dem Mittagessen im Brandauer Schlossbräu, dem ehemaligen Gasthaus zum Weißen Engel am Hietzinger Platz, in dem schon u.a. Johann Strauß und Joseph Lanner aufgespielt hatten, besichtigten wir das Stift Klosterneuburg. Besondere Höhepunkte dort waren neben sakralen Kostbarkeiten wie der Verduner Altar und der Siebenarmige Leuchter der Agnes eine Weinverkostung im Keller des Stiftes. Beim Hammerl-Sterz ließen wir den Tag schließlich gemütlich ausklingen.

Ein herzlicher Dank gilt der Pfarre Wenigzell, der Gemeinde und dem Planungsbüro Maierhofer, die unseren Ausflug finanziell unterstützt haben!

Und nun eine Botschaft an all diejenigen, die gerne singen und vor allem Freude am gemeinsamen Singen kirchlicher Lieder haben: Ihr seid herzlich eingeladen im Kirchenchor mitzuwirken. Vielleicht sehen wir uns bei einer unserer nächsten Proben? Kontakt aufnehmen könnt ihr gerne bei jedem Kirchenchormitglied oder unserer Leiterin, Frau Rita Kroisleitner.

Von Marianne Schönbacher

Marketingverein

Feiern wir gemeinsam ins neue Jahr

Am 31.12.2017 laden wir euch ein, mit uns gemeinsam den Jahreswechsel und das imposante Feuerwerk zu erleben.

Ab 23.00 bis 00.30 Uhr empfangen wir euch am Dorfplatz mit Sekt & Punsch und zur mitternächtlichen Stärkung gibt’s für jeden Gast eine Portion Gulaschsuppe mit Gebäck gratis.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute, Glück & Gesundheit für das neue Jahr wünscht der Tourismusverein.

Vom Vorstand des Tourismusvereins

Musikverein

Weihnachtliche Klänge

Eine Bläsergruppe des Musikvereines sorgte auch heuer wieder für die weihnachtliche Stimmung bei der Lichtereröffnung zu Adventbeginn. Die zahlreichen Besucher konnten die Klänge bei Glühwein und den selbstgebackenen Weihnachtsbäckereien genießen.

Der Musikverein wünscht auf diesem Wege allen Wenigzellerinnen und Wenigzellern sowie allen Gästen Frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch in ein musikalisches Jahr 2018.

Musikverein Wenigzell

Neujahrskonzert 2018

Vorausschauend auf das kommende Jahr möchten wir alle Interessierten und Blasmusikliebhaber sehr herzlich zu unserem alljährlichen Neujahrskonzert am SAMSTAG, 06.01.2018 um 19:30 Uhr einladen. Unsere beiden Kapellmeister Gerald Binder und Josef Faustmann haben auch diesmal wieder ein sehr abwechslungsreiches und ansprechendes Konzertprogramm für Sie zusammengestellt! Das Konzert findet traditionell im Turnsaal des Schulgebäudes statt. Schon jetzt möchten wir uns bei Ihnen für die tatkräftige Unterstützung beim alljährlichen Kartenvorverkauf bedanken. Nur mit der finanziellen Unterstützung seitens der Bevölkerung ist es uns jedes Jahr möglich, ein Konzert in dieser Art und Weise auf die Beine zu stellen. Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch am 06.01.2018, wenn es wieder heißt: „Neujahrskonzert in Wenigzell“ .

Von Michael Gruber & Tanja Hofer

Wir wünschen allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2018!

pk HAUSTECHNIK GmbH

- Heizung
- Sanitär
- Lüftung
- Solar

PK Haustechnik GmbH | Pittermann 66 | 8254 Wenigzell | 03336 21024
office@pk-haustechnik.at | www.pk-haustechnik.at

Seniorenbund

Silberball in Wenigzell

„Alles Walzer“ hieß es auch wieder am 8. Oktober 2017 vom SB-Obm. Johann Kroisleitner beim vollbesetzten Ballsaal im Gasthaus Fast. Aber vorher wurde wie jedes Jahr eine Polonaise von den Seniorenbundmitgliedern mit anschließender Tanzeinlage vorgetragen.
Es konnten auch zahlreiche Ehrengäste wie Bgm. Ing. Herbert Berger, NAbg. Dr. Reinhold Lopatka, Bez. Obm. Klaus Anderle, Bgm. Stefan Hold und Maria Fink begrüßt werden.
Für gute Stimmung sorgten wiederum die Olmbradler bei immer vollbesetzten Tanzplatz.
Während der Tanzveranstaltung wurden die Gäste mit Mehlspeisen, einer Tombola (jedes Los gewann) und einem Schätzspiel (da wurde das Gesamtgewicht der vier Musikanten mit Instrumenten zum Schätzen herangenommen) unterhalten.
Hierfür konnten einige Geschenkskörbe dem glücklichen Gewinner übergeben werden.
Besten Dank für die zahlreichen Spenden der Mehlspeisen, Tombolapreise und Geschenkkörbe sowie dem Blumenstüberl für die schönen Sträußchen bei der Polonaise.
Ein besonderer Dank gilt den freiwilligen Mitarbeitern für das gute Gelingen dieser Veranstaltung.

Von Bruno Krausler

Auf nach Jerusalem

„Über die Grenze reisen“ hieß es für unsere Senioren am 20 September - nach Jerusalem.
Wir fuhren in das größte Weingebiet Sloweniens, wo wir dann in der Kirche zu Jerusalem eine Andacht abhielten. Den Abschluss bildete der Besuch des Weingutes Pukala mit einer Weinverkostung und Jause.

Am Jahresende sage ich seitens des Seniorenbundes für das Miteinander der Gemeinde,
dem Redaktions-Team „Unser Wenigzell“, dem Vorstand und allen Senioren für die gemeinsame Arbeit im Jahr 2017 ein herzliches Danke!
In diesem Sinne - Frohe Festtage und alles Gute fürs neue Jahr.

Ihr Johann Kroisleitner

Weihnachten auf der Alm

30. Dezember ab 18h

Bauernsilvester mit der Weizer Nix Neix Musi

Eintritt € 5,--

31. Dezember

Warmes Bauernbuffet 12h -14h

6. Jänner ab 13h

Christbaumweitwerfen

Weihnachtsöffnungszeiten:

22. 23. 25. 26. 29. und 30. Dezember ab 12h

31. Dezember 12h -18h

5. – 7. Jänner ab12h

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Frohe Weihnachten und

einen guten Rutsch wünschen

Doris, Bertl, Emma Felix Moritz und das Bratl Alm Team

SKI TEAM

Der Winter kann kommen!

Die Mitglieder des Skiteams warten bereits vorfreudig auf die Herausforderungen der kommenden Saison. Die körperlichen Voraussetzungen dazu werden bereits beim wöchentlichen „Trockentraining“ unter der hervorragenden Leitung von Raphaela Maierhofer und Lars Brunnader geschaffen. Jeden Samstagvormittag stehen Kraft- und Ausdauerübungen, Koordinationstraining sowie Spiel und Spaß im neu umgebauten Turnsaal der ehemaligen Hauptschule am Programm. Zahlreiche eifrige Jungschirennläufer nehmen an den Trainingsterminen teil. Um das Trainierte natürlich auch auf der Piste umsetzen zu können, wird auf winterliche Temperaturen und ordentlich Schnee gehofft.

Auch in dieser Saison stehen wieder zahlreiche Rennen am Kalender.

Raiffeisen-Liebmarkt Sport 2000-Autohaus Felber-Fischer Jogllandcup VII:

07.01.2018	RSL in Mönichwald SC Friedberg - Pinggau
14.01.2018	Cross in St. Jakob/W SC Gymnasium Hartberg
20.01.2018	RSL in St. Kathrein a. H. Union St. Kathrein/Hauenstein
21.01.2018	SL in Strallegg Skiunion Strallegg
28.01.2018	SL in St. Jakob/W USV St. Jakob im Walde
25.02.2018	SL in Wenigzell UST RB Wenigzell
11.03.2018	RSL in St. Kathrein a. H. Union Birkfeld

Renntermine im Schneeland Wenigzell:

13.01.2018	Vereinsmeisterschaften SC Neudörfl
03.02.2018	Intersport kids pisten cup
04.02.2018	Ortschimeisterschaften Gesunde Region Vorau
09.02.2018	Gästeschirennen Wenigzell
14.02.2018	Bezirksschulschimeisterschaften der Pflichtschulen
17.02.2018	Wenigzeller Ortschitag
27.02.2018	Bezirksschulschimeisterschaften der Volkschulen

Das SkiTeam lädt alle rennsportbegeisterten Wenigzellerinnen und Wenigzeller zum diesjährigen Wenigzeller Ortschitag am 17. Februar ins Schneeland Wenigzell ein.
Auch findet in der kommenden Saison wieder ein Kinderschitag statt, der Termin wird kurzfristig via Postwurf bekannt gegeben.

Das Schiteam Wenigzell wünscht frohe und besinnliche Weihnachten, einen guten Rutsch ins Jahr 2018, und natürlich einen schneereichen Winter.
Wir sehen uns auf der Piste.

Von Dominik Maierhofer

Stocksportverein

Styria Cup 2017: Platz 2 im B-Finale

Das junge Team des SSV stellte sich heuer wieder der Herausforderung Styria Cup. Es ist das bedeutendste Turnier im Winter und zeichnet sich vor allem durch das starke Starterfeld aus, insgesamt 92 Mannschaften, darunter das Deutsche und Schweizer Nationalteam sowie zahlreiche Staatsliga- und Bundesligavereinsmannschaften aus Österreich und Deutschland, waren vertreten. Patrick und Christoph Maierhofer, Manuel Ganster sowie Patrick Hackl spielten gut in der Vorrunde, qualifizierten sich jedoch knapp nicht für das A-Finale. Im B-Finale steigerte sich das Team aber und belegte den hervoragenden zweiten Platz. Die aufstrebenden Youngsters haben in dieser Wintersaison noch viel vor.

Vom SSV Union Wenigzell

Kulturinitiative Wenigzell

„Saiten und Pfeifen“ statt „Süßes oder Saures“ zu Allerheiligen in der Pfarrkirche

Auf Einladung der KIWE gastierten die beiden Musiker des Ensembles „Concilium musicum Wien“ Peter Frisée, Orgel und Christoph Angerer, Violine in der Pfarrkirche Wenigzell. Sie präsentierten ihr Programm „Saiten und Pfeifen“ mit Kompositionen von Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann und Johann Adolph Hasse – und zogen damit die zahlreichen Konzertbesucher in ihren Bann. Das Konzert wurde mittels Videoaufzeichnung in den Kirchenraum übertragen, damit die Besucher den Klängen nicht nur lauschen, sondern den Musikern bei ihrem virtuosen Spiel auch zusehen konnten. Als Ausklang des Konzertabends gab es vor der Kirche noch Glühwein, Lebkuchen und kleine Schmankerl.

25 Jahre Bergler Stub‘n – und die KIWE war von Anfang an dabei

Wie bei der Eröffnung vor 25 Jahren fand auch zur Jubiläumsfeier des Gasthof Bergler Stub’n eine Veranstaltung in Kooperation mit der KIWE statt. Unter dem Motto: „Martini-Ganslessen bei Livemusik“ wurden die Gäste mit Gansl und Wild kulinarisch und musikalisch von Katharina und Manfred Milchrahm verwöhnt. Auch die Vorband bestehend aus Elisa Holzer, Magdalena Schafferhofer und Michelle Höllerbauer stellte ihr Können unter Beweis und meisterte ihren ersten Auftritt vor heimischen Publikum bravourös. Ausgezeichnetes Essen und tolle Musik im gemütlichen Ambiente der Bergler Stub‘n – ein durch und durch gelungener Abend!

2018 wird ein besonderes Jahr für die KIWE: Wir feiern unser 25-jähriges Bestehen mit einem Programm, das keine Wünsche offenlässt. Sichert euch bereits jetzt Karten dafür! Sie eignen sich, genauso wie die KIWE-Wertgutscheine, als außergewöhnliches Weihnachtsgeschenk.

Karten und Gutscheine für die Veranstaltungen sind im Gemeindeamt und in der Raika Wenigzell, sowie unter 0650 413 41 84 erhältlich.

Von Christiane Lechner

Theatergruppe Wenigzell

Wir möchten uns bei der gesamten Bevölkerung herzlich für das große Interesse an unseren diesjährigen Vorstellungen bedanken.

Unser Versuch, das Theaterstück mit Musikeinlagen zu untermalen, hat großartig funktioniert. Die sehr zahlreichen Besucher, auch viele aus den umliegenden Gemeinden, waren von der Kombination Theater + Livemusik begeistert, und wir hörten nicht selten das Kompliment „so etwas Tolles“ vorher noch nicht erlebt zu haben.

Wer das Stück gesehen hat, wird mir, so glaube ich, zustimmen, dass die schauspielerischen Leistungen unserer Darsteller in diesem Jahr wirklich großartig waren.
Da war der „Amnesist“ Christian Schiester, der sich wirklich in jede Person perfekt eingefügt hat, das geniale „Gipsduo“ Herta und Inge, sprich Ingrid Kerschbaumer und Gabi Ofenluger, welches das Publikum zu Lachstürmen hingerissen hat. Die unglaubliche Ute Holzer-Schachinger, die sich als Dr. Notburga Herpes größte Mühe gab, unserem Alfred wieder auf die Sprünge zu helfen und dabei noch den „sexuellen Avancen“ von Dieter Bohlen und der Musik von Hansi Hinterseer widerstehen musste. Die „konsumbesessene“ Verlobte Marianne wurde von Maria Zisser ebenso grandios interpretiert wie Kriminalinspektor Schnüfferl von Josef Zisser. Inspektor Columbo würde blass werden vor Neid, hätte er „Schnüfferls“ Auftritte gesehen.
Als Debütantin war heuer erstmals Isolde Zeilinger mit von der Partie. Die sehr sympathische polnische Krankenschwester Veronika, die mit der deutschen Sprache etwas Probleme hat und ständig ihre Wörter vertauschte, hat für unzählige Lacher im Publikum gesorgt.
Das Tüpfelchen auf dem „i“ war heuer sicherlich auch die Musikbegleitung unseres Musikers „Alex-A“, dargestellt von Hans Jürgen Bauer mit seiner Orgel.

Danke!
Als nun mehr seit über 20 Jahren Obmann der Gruppe möchte ich einen großen Dank an alle Darsteller und ihre Familien für den tollen Einsatz und die Bewältigung dieses großen Zeitaufwandes aussprechen. Es ist nicht selbstverständlich seine „Lieben“ für 150 Stunden, das ist ca. der Zeitaufwand für unsere Produktionen, zu verleihen.
Ein großer Dank gilt auch dem „Gastro-Team“, Christian Schiester sowie Claudia und Helmut Maierhofer, die das „Drumherum“ wieder mehr als perfekt organisiert haben.
Für den großen Erfolg und die mediale Wirkung unserer Darbietungen ist auch die, mit dem Kultursaal Wenigzell, wirklich perfekte Umgebung ein großer Bestandteil. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeindeverantwortlichen für das Ermöglichen dieses Teiles von Wenigzeller Volkskultur.

Wir wünschen allen WenigzellerInnen ein gutes neues Jahr 2018 und hoffen, dass wir im Spieljahr 2019 wieder möglichst viele von euch mit unseren Darbietungen begeistern dürfen.

Von Thomas Zeilinger

Interviewreihe von Susanne Sommersguter

Interview mit Monika Kahlbacher – „Koordinatorin der Ministranten“

Was sind im Zusammenhang mit der Koordination unserer Ministranten/innen deine Hauptaufgaben und wie sieht die allgemeine Organisation dahinter aus?

Meine Hauptaufgabe ist die Koordination der Ministranten für die Messen. Die Ministranten erhalten von mir alle paar Monate einen „Dienstplan“. Die Kinder übernehmen den Ministrantendienst dann jeweils von Sonntag bis Mittwoch oder von Donnerstag bis Sonntag. Falls jemand einen Dienst nicht machen kann, suchen die Minis selbständig einen Ersatz. Für besondere Anlässe wie Ostern, Pfingsten, Weihnachten, Erntedank, Christi Himmelfahrt, Fronleichnam, etc. gibt es dann eine eigene Einteilung, da hier bei den Messen mehr Ministranten benötigt werden.

Auch bei Hochzeiten und Begräbnissen sind Ministranten zu organisieren.

Am Karsamstag wird in der Früh das Feuer für die Weihe vorbereitet, damit die Kinder dieses beim „Weihfeuertragen“ zu den Häusern bringen können.

Wie und mit welchem Alter kann man Ministrant/in werden und warum sollte man deiner Meinung nach diese Chance unbedingt nützen?

Nach der Erstkommunion können sich die Kinder für den Ministrantendienst anmelden. Heuer besuchten die Kinder mit Hr. Pfarrer Mag. Lukas Zingl und der Religionslehrerin Sieglinde Kern im Rahmen des Unterrichts die Kirche und die Kinder konnten sich über die Aufgaben eines Ministranten näher informieren. Die Kinder haben die Möglichkeit den Gottesdienst mitzugestalten und es entsteht ein besonderer Zusammenhalt und eine Gemeinschaft in unserer Pfarrgemeinde.

Was sind die Hauptaufgaben eines/r Ministranten/in und wie erlernen die Kinder diese?

Sie bereiten Kelch, Hostienschale, Wein und Wasser für die Messe vor – tragen die Bücher hinaus, läuten die Kirchenglocken und schalten die Lichter in der Kirche ein. Während der Messe helfen die Kinder bei der Gabenbereitung. Zu Ostern, Weihnachten oder anderen hohen Feiertagen sind sie für den Weihrauch verantwortlich. Die neuen Ministranten sind während der Sommerferien zusätzlich zu den älteren Minis eingeteilt. Das ist sozusagen die „Probezeit“. Die älteren Kinder helfen hier den jüngeren bzw. vor wichtigen Feiertagen gibt es dann gemeinsam mit dem Hr. Pfarrer eigene Proben.

Im Herbst erfolgt dann die „offizielle Einkleidung“

und Aufnahme in den Ministrantendienst. Dies wird im Zuge einer Messe gefeiert.

Was sind die besonderen Highlights in einem „Ministrantenjahr“?

Die Highlights sind die Messen zu den Feiertagen, wie Ostern und Weihnachten oder das Erntedankfest. Außerdem gibt es jedes Jahr ein Ministrantenfußball – und Völkerballturnier, das wir besuchen. Hier spielen die „älteren“ und „jüngeren“ Ministranten im gleichen Team und Spiel und Spaß stehen im Vordergrund. Hr. Kaplan Mag. Patrick Schützenhofer organisierte für die Ministranten eine „besondere Führung durch das Stift“ und unsere Minis waren begeistert.

Kannst du im Hinblick auf die letzten Jahre einen Trend erkennen, ob die Zahlen der Ministranten/innen bei uns in Wenigzell bzw in der Region eher steigen oder sinken und was sind deiner Meinung nach die Gründe für den Anstieg / Rückgang?

Ich bin erst seit zwei Jahren für die Organisation verantwortlich – 2015 hatten wir 25 Ministranten, 2016 gab es 21 Kinder und aktuell haben wir ebenfalls 21 Ministranten. Die Zahl in Wenigzell ist also relativ konstant.

Besonders freut es mich, dass im heurigen Jahr wieder 6 neue Ministranten aufgenommen wurden. Im Vergleich zu anderen Pfarrgemeinden haben wir in Wenigzell wahrscheinlich eine relativ hohe Anzahl an Ministranten. Ich denke, sehr viel hängt hier auch von der Bereitschaft der Eltern ab, die Kinder auch in die Kirche zu begleiten und den Glauben entsprechend vorzuleben. Für ein funktionierendes Leben in der Pfarrgemeinde ist dies sehr wichtig.

Neue Umfrage „Gemeindeprojekte“

Seit der letzten Ausgabe gibt es zusätzlich zur Online-Umfrage die Möglichkeit, auch schriftlich wichtige Anliegen über Gemeindeanliegen zu kommunizieren – die Befragung läuft nun immer über zwei Ausgaben. Die aktuelle Umfrage beschäftigt sich mit dem Thema „Kommunikations- und Informationskultur“. Wir wollen wissen, aus welchen Blickwinkeln diese von euch betrachtet wird. Über welche Projekte der Gemeinde wisst ihr Bescheid? Wo fehlen Informationen? Woher stammen die Informationen? Wir freuen uns, wenn ihr uns eure Meinungen dazu möglichst zahlreich mitteilt!

Teilnahme über GMD-Briefkasten und Online-Plattform

Den abgeschnittenen Fragebogen könnt ihr einfach in den Briefkasten der Gemeinde einwerfen!

Von Philipp Kerschbaumer und Peter Holzer

Hinweis: Bitte die mit * gekennzeichneten Felder ausfüllen.

Alter:*

Ich interessiere mich für Themen & Projekte der Gemeinde.* Ja ○ Nein ○

Begründung:

Zu folgenden Themen und Projekten der Gemeinde Wenigzell bin ich gut informiert:*

www.unserwenigzell.at

Umfrage (Informationen zu Gemeindeprojekten)
Leserbriefe
Anliegen und Fragen an den Gemeinderat
Anfragen an den Tourismusverein
„Unser Wenigzell“ zum digitalen Durchblättern

"Zur Taverne"

... ein schönes Stück Wenigzell

Wir wünschen allen Wenigzellerinnen und Wenigzellern und all unseren Gästen und Freunden aus ganzem Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten und problemlosen Rutsch ins Neue Jahr 2018!

Eure noch immer bemühten Wirtsleut

Hannes und Sophie Kristoferitsch mit allen Mitarbeitern!

Jeden Donnerstag ist Schnitzltag - für wenig Geld gibt es viel Schnitzl!

Gulaschsuppenzeit: 6.Jän. bis 13. Feb. 2018

(Gulaschsuppe mit 1 Gebäck 1 Seidl steirisches Bier oder 1 alkoholfreies Getränk € 7)

Aus welchen Quellen erfahren Sie von wichtigen Themen, Projekten und Entscheidungen in der Gemeinde?*

- ○ Gemeindezeitung
- ○ Aussendungen
- ○ Pers. Gespräche mit Verwandten, Freunden und Bekannten
- ○ Pers. Gespräche mit dem Bürgemeister
- ○ Pers. Gespräche mit Gemeinderäten
- ○ Ich habe keine zuverlässige Quelle.
- ○ Internet (z.B.: Facebook)

Zu folgenden Themen und Projekten der Gemeinde wünsche ich mir mehr Informationen:*

Ihre Anregungen zu diesem Thema:

Diese konkrete Frage habe ich:

Wenn Sie hier Ihre E-Mail-Adresse eintragen, können wir auf Ihre Frage eingehen:

GRAWE
Manfred Milchrahm

Landjugend

2017 geht, 2018 steht vor der Tür

Aktives Mitgestalten des Dorflebens, Schließen vieler neuer Freundschaften und das Stärken bereits vorhandener Kontakte - diese Faktoren beschreiben das Arbeitsjahr 2017 wohl am besten, doch das Beste kommt bekanntlich immer zum Schluss: Generalversammlung und der legendäre Jugendball.

Mit dem baldigen Jahresende geht ein äußerst erfolgreiches Landjugendjahr zu Ende. Zum Einen gab es das 50 -Jahr- Jubiläumsfest, das uns- und hoffentlich auch euch- noch lange in Erinnerung bleiben wird. Zum Anderen waren viele Veranstaltungen der Gemeinde wo wir mitgeholfen haben. Sei es die Gestaltung der Erstkommunion, Grillen mit den Firmlingen, Unterstützung beim Kraftspendekirtag und beim Barfußfest, das traditionelle Maibaumaufstellen und das Osterfeuer, das Binden der Erntekrone oder einfach das Besuchen von Gemeinderatsitzungen, um stets bestens informiert zu sein, was sich in Wenigzell alles bewegt.

Auf all diese Tätigkeiten -neben den ganzen Besuchen bei anderen LJ Ortsgruppen, Mitmachen bei Bewerben oder das Besuchen von Schulungen und Kursen zur Weiterbildung- können wir bei unserer Generalversammlung traditionell am Stefanietag nochmal zurückblicken, bevor der Jugendball am 29. Dezember „über die Bühne geht“. Nach 5-jähriger Pause wird es heuer auch wieder die Disco in der Bauhofgarage der Gemeinde geben. Ein herzlicher Dank geht an unsere Gemeindevertretung, vor allem an unseren Herrn Bürgermeister und unseren örtlichen Bausachverständigen, dass wir die Erlaubnis für die „Garagendisco“ bekommen haben und uns dadurch wesentliche Mehrkosten ersparen konnten.

Zusammengefasst kann 2017 also als sehr erfolgreiches Jahr bezeichnet werden. Wir haben gemeinsam viel gelacht und erlebt, unsere Gemeinschaft gestärkt und auch neue motivierte Mitglieder konnten wir begrüßen.

Wir möchten uns bei den zahlreichen Besuchern unserer Veranstaltungen bedanken, und würden uns sehr freuen, wenn am 29. Dezember 2017 viele Wenigzellerinnen und Wenigzeller sowie auch Gäste bei unserem Jugendball mit uns feiern würden!

Die KLJ Wenigzell wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2018!

Von Mathias Maierhofer

Frohes Fest & einen guten Rutsch!

Erntedankfest

Unter diesem Motto stand das Wochenende der KLJ Wenigzell vom 23.09.-24.09.2017. Bereits Samstag früh morgens wurden die geernteten Gaben – angefangen von Weizen, Korn, Gerste bis hin zu Obst und Gemüse – zusammengesammelt um anschließend die Erntekrone in ihrer vollen Pracht erstrahlen zu lassen. Den ganzen Vormittag wurde fleißig gebunden, geknüpft und geschmückt ehe zu Mittag die Erntekrone in ihrer vollen Pracht erstrahlte. Anschließend wurde bei der Bergler Stubn zünftig aufgejausnet, herzlichen Dank dafür.
Am Sonntag feierten wir mit der gesamten Pfarrbevölkerung sowie den Gästen das Erntedankfest. Mit einer großen Abordnung der Landjugend (trotz eines Feuerwehreinsatzes unserer Burschen) nahmen wir an der Segnung der Erntekrone am Dorfplatz und anschließend an der Messe in der Pfarrkirche teil. Im Anschluss bei der Agape - wo auch unsere Burschen wieder dazu stießen - konnte die eine oder andere Neuigkeit bei einem edlen Tröpfchen und Brot am Kirchplatz ausgetauscht werden. Herzlichen Dank an die fleißigen Helferinnen und Helfer die sich für dieses Fest und das Schmücken der Erntekrone Zeit genommen haben

Von Mathias Maierhofer

Auf geht's zur Wienerwiesn

Voll motiviert nahmen wir am Freitag dem 29.09.2017 mit 16 Mitgliedern bei der Wienerwiesnfahrt der Gemeinde teil und machten daraus unseren kleinen, aber feinen Jugendausflug. Dass die Motivation bei den insgesamt gut 40 mitfahrenden Leuten am Höhepunkt war, war bereits bei der Busfahrt deutlich ersichtlich. Angekommen in Wien wurden wir im Wiesbauerzelt von Showmaster John Farma und der Geschäftsführerin der Wiener Wiesn Claudia Wiesner - welche ihre Wahlheimat in Wenigzell hat - empfangen. Gefeiert, getanzt und gesungen wurde den ganzen Abend lang, wo wir Wenigzeller, unter den gut 1500 Leuten nicht untergegangen sind. Mit einer traditionellen „Busparty“ oder besser gesagt „Gehsteigparty“ in Wien, organisiert von unserem Bushund persönlich, nahm der Abend einen würdigen Abschluss.
Herzlichen Dank der Gemeinde für die Organisation des Busses und die Übernahme der Buskosten. Danke auch an Claudia Wiesner für die ermäßigten Eintrittskarten. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Von Mathias Maierhofer

Jugendrat

Vorreiter in der Jugendbeteiligung

Am 18.10.2017 fand in Hartberg das 2. Jugendnetzwerktreffen Oststeiermark statt. Dieses wurde vom regionalen Jugendmanagement Oststeiermark unter der Leitung von Julia Muhr organisiert. Das Ziel dieser Veranstaltung war es, die Jugendbeteiligung in der Region zu fördern und zu koordinieren. Peter Holzer und Philipp Kerschbaumer vertraten dabei unsere Gemeinde und berichteten über das Konzept des Wenigzeller Jugendrates, welches sich mittlerweile über unsere Ortsgrenzen hinweg zu einem Vorzeigemodell entwickelt hat.

Ideen und die Umsetzung

Wichtig für Beteiligungsprozesse ist, dass die Ideen der Jugendlichen nicht in einer Schublade landen, um dort zu verstauben. Sie müssen auf ihre Durchführbarkeit geprüft werden, um anschließend die realistischsten Möglichkeiten umzusetzen. Über die Wintermonate wird die Jugendrat-Steuergruppe gemeinsam mit dem Gemeindevorstand und dem Gemeinderat daran arbeiten, einige der vielen guten Vorschläge auf Schiene zu bringen (z.B.: die Wenigzeller Vereinsmesse oder der Beach-Getränkeautomat). Schlussendlich sind die Visionen der Jugend die Chancen für die Zukunft – und diese sollte die Gemeinde nutzen!

Von Philipp Kerschbaumer

Volksschulredaktion

Heute ist ein schöner Herbsttag.

Der Herbst ist da.
Er bringt uns bunte Blätter.
Im Herbst ist es kalt.
Die Blätter fallen vom Baum.
Im Herbst gibt es viele Kastanien.
Die Blätter werden bunt.
Ich spiele im Herbst.
Im Herbst gibt es viel Laub.
Ich liebe den Herbst.
Die Blätter vom Herbst sind sehr schön.
Im Herbst sind die Blätter bunt.

Der Herbst ist schön.

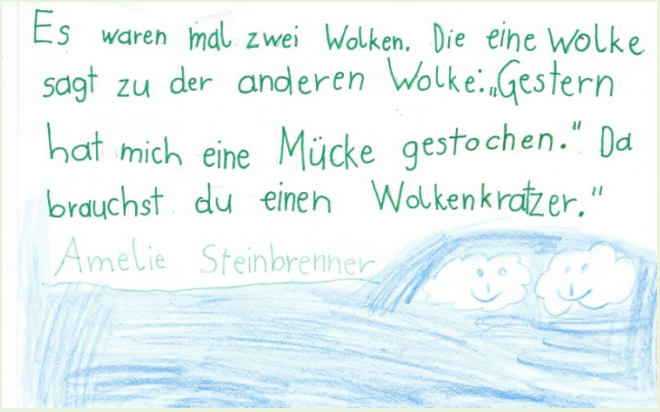
Wir, die Kinder der 3.Klasse, haben ein gemeinsames Herbstgedicht für Sie verfasst.

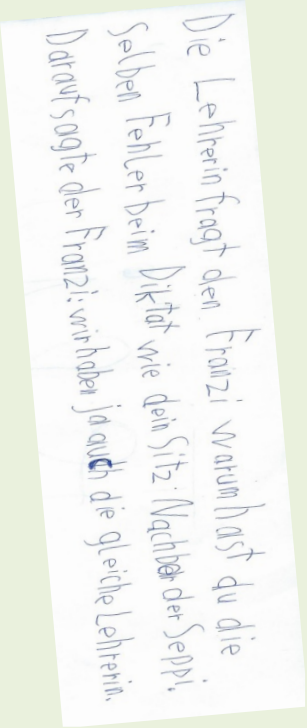
Wie haben wir das gemacht? Jede/r von uns musste sich einen Satz zum Thema Herbst notieren. Danach durfte jede/r diesen Satz vorlesen und wir stellten gemeinsam das Gedicht zusammen. D.h. jeder Satz stammt von einem anderen Kind.

Viel Spaß beim Durchlesen!

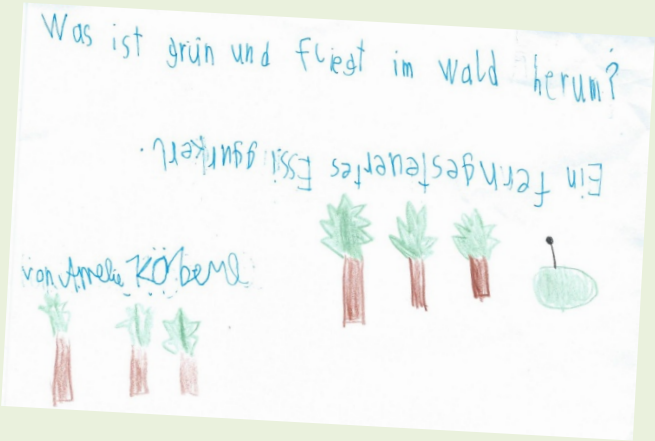
Ich heiße: Mustafa Qurbani
Ich komme aus: Afghanistan
Meine Hobbys sind: Schwimmen klettern
Das wünsche ich mir: ein großes Haus mit Bad

Lachen ist gesund


Es waren mal zwei Wolken. Die eine Wolke sagt zu der anderen Wolke: „Gestern hat mich eine Mücke gestochen." Da brauchst du einen Wolkenkratzer."
Amelie Steinbrenner


Die Lehrerin fragt den Franzi: Warum hast du die selben Fehler beim Diktat wie dein Sitz-Nachbar der Seppl.
Darauf sagte der Franzi: wir haben ja auch die gleiche Lehrerin.

Zwei Zahnstocher gehen auf den Masenberg. Da krabbelt ein Igel vorbei. Da sagt der eine Zahnstocher: „Da hätten wir gleich mitfahren können."
Lisa Pittermann


Was ist grün und fliegt im Wald herum?
Ein ferngesteuertes Essiggurkerl.
von Amelie Köberl

...lach mit

Zahlenspiele

Zum Nachdenken - Lebensmittelverschwendung

Gerade zu Weihnachten und zum Jahreswechsel sollten wir uns wieder auf das Wesentliche besinnen. Jede/r von uns kann sich fragen, ob er/sie für die Feiertage genug eingekauft hat – oder gar zu viel? Wo wurde eingekauft? Was? Habe ich mich für das Mega-Angebot entschieden und beim Discounter 5kg Fleisch um € 9,90 gekauft? Brauche ich 5kg oder genügt weniger, dafür direkt vor Ort?

Laut Statistik landen in Österreich jährlich 760.000 Tonnen (!!!) im Müll – in diese unglaubliche Zahl sind die Abfälle des Großhandels, der Landwirtschaft und der Lebensmittelproduktion noch nicht eingerechnet. In unseren Haushalten wird ein Viertel der gekauften Lebensmittel weggeschmissen. Das sollte jede/n zum Nachdenken anregen!

**Quelle: Lagebericht zu Lebensmittelabfällen und -verlusten in Österreich, WWF und Mutter Erde, 2016*

Von Philipp Kerschbaumer

Blick über den heimischen Tellerrand

„Das Leben ist ein Buch- und wer nicht reist, liest nur einige Seiten davon.“ Animiert von diesem Zitat Jean Pauls wagen manch junge Wenigzeller/innen einen größeren oder kleineren Schritt aus der Heimat, um Erfahrungen im Ausland zu sammeln. Wir laden alle herzlich zur Berichterstattung ein – nehmt hierzu einfach mit uns Kontakt auf (unserwenigzell@gmail.com)! Dieses Mal entführt uns Anna Hofer nach Island!

„Nutz die Chance im Leben, du bekommst sie nicht noch einmal!“- unter diesem Motto entschloss ich mich im Sommer 2016, einen Teil meines Pflichtpraktikums der LFS Kirchberg/Walde in Island zu verbringen.

Nach einem 5stündigen Flug landeten wir bei einem Flughafen in Keflavik, 50km von der Hauptstadt Rekjavik entfernt. In einer Umgebung wo man Wälder und grüne, saftige Wiesen vergebens suchte. Mit dem Bus ging es schlussendlich 400km quer durch das ganze Land, auf unebenen Straßen (die man in Österreich als bessere Nebenstraße bezeichnet), wo Berge, Fjorde und das weite Land die Landschaft prägten. In der Wildnis freilaufende Schafe und Pferde sind dort über den Sommer üblich. Ein trübes Wetter mit leichtem Regen und ständigem Wind, Temperaturen bis 15° C und im September sogar Schnee, ist in diesem Land nichts Unbekanntes. Dank der tiefen Temperaturen konnten wir auch die berühmten Nordlichter am Himmel bewundern. Unser Praxisbetrieb bewirtschaftete im Nebenerwerb 60ha Grünland wurden im Laufstall 40 Milchkühe gehalten, mit einer Ballenfütterung die sie selber produzierten. Die Grünlandernte wird im Durchschnitt 2mal pro Jahr gemacht, da es witterungsbedingt nicht öfters möglich ist. Die isländischen Bauern sind genauso am neusten Stand wie wir in Österreich. Melkroboter, Fütterungsroboter & Spaltenputzroboter spielen auch dort eine wichtige Rolle und sind aus dem Stall nicht mehr wegzudenken. Trotz der hohen Viehanzahl und der Technik in den Ställen, arbeiten sie mit Ruhe und ohne Stress, denn was sie heute nicht schaffen machen sie eben morgen. Einen Tag im Wohnzimmer zu verbringen wenn ihnen die Motivation fehlt oder das Wetter schlecht ist, ist dort nichts Seltenes.

Nach 2 Monaten war ich schlussendlich doch froh, den heimischen Boden wieder unter meinen Füßen zu haben. Trotzdem bin ich dankbar, dass ich dort einen Teil meines Praktikums absolvierten durfte, und nehme viele Erfahrungen für die Landwirtschaft mit nach Hause.

Von Anna Hofer

Inserate & Anzeigen

In dieser Rubrik können Anzeigen jeglicher Art (Jobangebote, Wohnungen, Zimmer zu vermieten, Autos, Realien wie z.B. Möbel, Brennholz, Heu, Tiere, …) geschaltet werden. Texte können jederzeit im Gemeindeamt abgegeben oder uns direkt per Mail (unserwenigzell@gmail.com) geschickt werden. Natürlich sind diese Einschaltungen kostenlos.

Monteur/innen

- **für Brandschutztüren/Tore**
- **für Industrietore (Hörmann)**

Anforderungen:
Abgeschlossene Lehre, Führerschein B, Reisebereitschaft (Einsatzgebiet Stmk., Wien, NÖ, Bgld., Firmenwohnung, Firmenauto vorhanden), Erfahrung erwünscht, Elektro-Kenntnisse von Vorteil.

Wir bieten:
Vollzeitbeschäftigung, leistungsgerechte Entlohnung, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem guten Betriebsklima, Dauerstelle

Mitarbeiter/in

für den technischen Innendienst

Anforderungen:
Kundenbetreuung vorwiegend im Innendienst, technische Ausbildung, kaufmännische Kenntnisse, Angebotserstellung, Angebotsverfolgung sowie Auftragserfassung, gute MS-Office-Kenntnisse, ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:
Vollzeitbeschäftigung, leistungsgerechte Entlohnung, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem guten Betriebsklima, Dauerstelle, Dienstort Wenigzell, Wien

Bewerbung an:
office@asm-montagen.at
Schwarhofer Objektmontage
GmbH & Co KG
8254 Wenigzell,
Kandlbauer 12
Tel. 0664/32 23 961
office@asm-montagen.at

ASM OBJEKTMONTAGEN

EINLADUNG zum WORKSHOP

„Die homöopathische Hausapotheke für Babys, Kinder und Erwachsene“

Dr. med. Michaela Zorzi, Ärztin für Allgemeinmedizin, Homöopathin

Im Rahmen des Workshops werden neben grundlegenden Informationen zur Homöopathie die 30 „wichtigsten“ Arzneien der homöopathischen Hausapotheke bei Babys, Kindern und Erwachsenen besprochen (grippale Infekte mit Schnupfen, Halsschmerzen, Husten, Magen-Darmverstimmungen, Harnwegsinfekte, Verletzungen sowie seelische Belastungen).

Wann: Samstag, 20.Jänner 2018
16:00 – ca. 20:00 mit Pause
Wo: Jogllandbibliothek (Schule Wenigzell)
Kosten: € 20,00 pro Person

Anmeldung bis Freitag, 12.01.2018 unter 0676/7840088 od. faustmann@oststeiermark.at.

Der Workshop findet ab einer TeilnehmerInnenzahl von 10 Personen statt!

Die Kosten für die Teilnehmer/innen konnten durch das Sponsoring der Firma Homeocur und der LIWE deutlich gesenkt werden.

HOMÖOPATHISCHE ARZNEI HOMEOCUR LEISSER HANDVERSCHÜTTELT

LIWE LISTE WENIGZELL

Geburtstage

70 Jahre

Almer Franz	Pittermann 88
Pötz Berta	Sichart 31
Hofstätter Elfriede	Pittermann 69

75 Jahre

Waldmann Roswitha	Pittermann 116
Gesslbauer Josef	Sommersgut 37

80 Jahre

Ebner Josef	Pittermann 49
Gaulhofer Renate	Pittermann 25
Zisser Richard	Sommersgut 94

85 Jahre

Kerschbaumer Karl	Pittermann 103
Moosbacher Heribert	Sichart 21
Gruber Margareta	Sommersgut 112

90 Jahre

Markfelder Ernest	Pittermann 67

92 Jahre

Reichenbäck Erna	Pittermann 94
Neuhauser Berta	Pittermann 72

102 Jahre

Kroisleitner Maria	Pittermann 8

Hochzeitsjubiläen

50 Jahre

Weber Johann & Margareta	Sommersgut 33

65 Jahre

Milchrahm Alois & Zäcilia	Pittermann 41

Müllabfuhrtermine Jänner bis April 2018

Restmüll

Die Mülltonnen sind jeweils ab 05.30 Uhr bereitzustellen!

Montag	15.01.2018
Montag	12.02.2018
Montag	12.03.2018
Montag	09.04.2018

Leichtfraktion (gelbe Säcke)

Die Leichtfraktionssäcke sind jeweils ab 05.30 Uhr bereitzustellen!

Freitag	26.01.2018
Freitag	09.03.2018
Freitag	20.04.2018

Sperr- und Sondermüllsammlung

jeden 1. Freitag im Monat von
09.00 – 17.00 Uhr
(Fällt der erste Freitag im Monat auf einen Feiertag, so findet die Sammlung am darauffolgenden Freitag statt.)

Biomüll

Die Mülltonnen sind jeweils ab 05.30 Uhr bereitzustellen!

Tour 1 :	**Tour 2:**
08.01.2018	08.01.2018
22.01.2018	05.02.2018
05.02.2018	05.03.2018
19.02.2018	07.04.2018
05.03.2018	30.04.2018
19.03.2018	
07.04.2018	
16.04.2018	
30.04.2018	

Veranstaltungskalender Jänner bis März 2018

Dezember 2017

So	24.12.	09:00	Friedenslicht, Rüsthaus
So	24.12.	12:00	Friedenslicht, Pfarrkirche
So	24.12.	19:30	Turmblasen (Musikverein)
So	24.12.	20:00	Weihnachts- und Krippenlieder (Chor)
So	24.12.	20:30	Christmette
Mo	25.12.	10:00	Festgottesdienst
Di	26.12.	10:00	Generalversammlung der KLJ, Schule
Di	26.12.	20:00	Bauernbundball mit der Musik "Haubi und seine
			Oberkrainer", Buchtelbar
Mi	27.12.	19:30	Messe mit der Weihe des Johannes-Weines
Do	28.12.	09:30	Krippenandacht
Fr	29.12	20:00	Pfarr- und Jugendball, Kultursaal Wenigzell
Sa	30.12.	18:00	Bauernsilvester mit der Weizer Nix Neix Musi,
			Bratlalm
So	31.12.	10:00	Jahresschlussgottesdienst
So	31.12.		Silvesterball, Mein Hotel Fast
		23:00	Silvesterpunsch des Tourismusvereins, Dorfplatz
			Glühwein & Co sowie gratis Gulaschsuppe mit
			Gebäck für jede/n Besucher/in
		00:00	Großes Feuerwerk zum Jahreswechsel
			Viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Jänner 2018

Di	02.01.		Dreikönigsaktion
Sa	06.01.	08:30	Sternsingermesse
Sa	06.01. - 13.02.		"Gulaschsuppenzeit", GH "Zur Taverne"
Sa	06.01.	13:00	Christbaumweitwerfen, Bratlalm
Sa	06.01.	19:30	Neujahrskonzert des Musikvereines
Mi	10.01.	20:00	Aktivistinnenkreis der KFB
Sa	13.01. - 28.01.		Knödelwochen, Mein Hotel Fast
Sa	13.01. - 14.01.		Pretti´s Schnitzel Menü
Sa	13.01.	19:00	Jahreshauptversammlung d. FF, Bergler Stub´n
Mo	15.01.	09:00	Eltern-Kind-Treffen, Pfarrheim
Sa	20.01. - 21.01.		Pretti´s Schnitzel Menü
Sa	27.01. - 28.01.		Pretti´s Schnitzel Menü
Sa	27.01.	20:00	Ball des Sports, Kultursaal, Einlass: 19:30

Februar 2018

Fr	02.02.	09:30	Messe mit Lichtmessfeier
Fr	02.02. - 04.02.		Heurigenwochenende, Bergler Stub´n
Sa	03.02.		SSV - Dorfmeisterschaften
Sa	03.02.		Intersport PistenCup, Schneeland
Sa	03.02.	19:30	Messe mit Blasiussegen
Sa	03.02.	20:00	Aktivistenkreis der KMB
Mi	07.02.	15:00	Eltern-Kind-Treffen, Pfarrheim

Februar 2018

Mi	07.02.	18:30	Hüttenabend und Nachtschilauf, Schneeland
Do	08.02.	17:00	Hendl- und Bratlschmaus mit der Musik
			"Die Kängurusteirer", Buchtelbar
Fr	09.02.	14:00	Gästeschirennen, Startnummernausgabe
			zwischen 12:30 und 13:00, Schihütte
Fr	09.02. - 11.02.		Heurigenwochenende, Bergler Stub´n
Sa	10.02.	13:00	Generalprobe Rundfunkmesse
So	11.02.	10:00	Rundfunkmesse aus der Pfarrkirche Wenigzell
Di	13.02.	10:00	Faschingsumzug (Kinder der Volksschule und
			des Kindergartens, Dorfplatz)
Di	13.02.	15:00	Faschingsdienstag - Ripperlessen, Eishütte
Mi	14.02.	09:30	Bezirksschulschimeisterschaften, Pflichtschulen
Mi	14.02.	19:30	Bußfeier mit Aschenkreuzauflegung
Fr	16.02. - 25.02.		Fischspezialitäten, GH Prettenhofer
Fr	16.02. - 18.02.		Heurigenwochenende, Bergler Stub´n
Sa	17.02.	13:30	Ortsschitag, Schneeland Wenigzell
So	18.02.	10:00	Messe zum CSI-Sonntag
So	25.02.	09:30	Jogllandcup Rennen, Schneeland
So	25.02.	10:00	Familienmesse
Mi	28.02.		Saisonstart, Bratlalm

März 2018

Sa	03.03.	19:30	Konzert: Chris der Berg mit Musikern der
			EAV, Kultursaal Wenigzell
So	04.03.	09:00	Anbetungstag (Anbetung f. alle um 08:15 Uhr)
So	04.03.		Saisonfinale, Schneeland
Mo	12.03.	09:00	Eltern-Kind-Treffen, Pfarrheim
Mi	14.03.	20:00	Aktivistinnenkreis der KFB
Sa	17.03.	10:00	Messe zum Fest des Hl. Patrizius
Sa	17.03.		Patrizikirtag
Sa	17.03.		Buchtelbar: Kirtagsbratl mit Sauerkraut
			und Knödel nur € 6,90
Sa	17.03.		Taverne: Wenigzeller Kirtags-Schnitzerl mit
			gemischtem Salat um € 6,00
Do	22.03.	14:00	Heimathaus-Führung mit Altbürgermeister
			Johann Kroisleitner, Heimatmuseum
Fr	23.03.	17:00	Candle-Light-Schwimmen, Joglland Oase
So	25.03.	10:15	Palmweihe, Dorfplatz mit anschl. Messe
Do	29.03.	18:00	Abendmahlfeier
Do	29.03.	19:00	Ölbergandacht der Senioren
Do	29.03.	20:00	Ölbergandacht der Jugend (ganze Nacht)
Fr	30.03.	15:00	Karfreitagsliturgie (14:30 Uhr - Kreuzweg)
Sa	31.03.	07:00	Feuerweihe
Sa	31.03.	13:30	Segnung der Osterspeisen (und 14:30 Uhr)
Sa	31.03.	20:00	Feier der Osternacht
Sa	31.03.		Osterfeuer, Emundl Höhe mit Fackelzug der
			Allgemeinheit nach der Auferstehungsfeier

Bergler Stub´n	Jeden 1. Sonntag im Monat: Schweinsbraten
Bratlalm	Jeden Donnerstag Blut- und Erdäpfelwurstessen Jeden Freitag frisches Bratl und jeden Samstag frische Ripperl aus dem Holzofen
Buchtelbar	Jeden Mittwoch 1/2 Backhendl mit Erdäpfelsalat nur € 5,90
Gasthof "Zur Taverne"	Jeden Donnerstag Schnitzeltag: Schnitzerl mit einer Beilage um € 6,00 06.01. - 13.02.2018: "Gulaschsuppenzeit" - Gulaschsuppe, Gebäck und Getränk € 7,00
Heilige Messen	Sonntag: 01. - 15. jeden Monats: 08:30 Uhr, 16. - 31. jeden Monats: 10:00 Uhr; Mittwoch und Samstag: 19:30 Uhr und Freitag: 09:30 Uhr (Achtung: gelegentlich gibt es Abweichungen)
Kräutergarten	Jeden Dienstag im Juli und August ausschließlich gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 0664 / 574 87 56: Führung durch den Kräutergarten mit Christine Hatzl (14:00 Uhr, Kräutergarten)
Prettenhofer	Jeden Mittwoch Schnitzeltag und jeden Samstag und Sonntag: Steirisches Backhendl
Schneeland	Jeden Freitag ab 23.12.2017: Nachtschilauf von 18:30 - 21:00 Uhr
Seniorenbund	Jeden Mittwoch, außer an Feiertagen Wanderung: Abmarsch: 14.00 Uhr vor dem Gemeindeamt Jeden Donnerstag außer an Feiertagen Stockschießen: Beginn: 14.00 Uhr in der Eisstockhalle